



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 27 - 2023

vom 03.07.2023

80 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben sind die Stellenangebote direkte Infos an den AKFB e.V.

Stellenausschreibung

Der Forstverband Speicher sucht frühestens zum 01.09.2023 einen

Forstwirt (m/w/d)

in Vollzeit



Das Forstrevier Speicher befindet sich im Eifelkreis Bitburg-Prüm und gehört zum Zuständigkeitsbereich des Forstamtes Bitburg. Die sechs waldbesitzenden Gemeinden der Verbandsgemeinde Speicher (VG) sind Mitglied im Forstverband Speicher. Die FSC-zertifizierten Wälder bestehen zu 75 % aus Nadelholz und umfassen eine reduzierte Holzbodenfläche von 1.420 ha. Der jährliche Holzeinschlag liegt bei rd. 7.400 fm.

Zur Verstärkung unseres Forstteams suchen wir eine/n dynamische/n, innovative/n und motivierte/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter.

Ihr Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Motormanuelle Holzernte im Nadel- und Laubholz
- Pflege von Jungbeständen und Aufforstungsflächen
- Anlegen von Neupflanzungen
- Verkehrssicherung entlang öffentlicher Wege und Straßen
- Zusammenarbeit mit forstlichen Unternehmen

Wir erwarten ein freundliches und offenes Auftreten, Teamfähigkeit und Selbstständigkeit.

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Forstwirt
- selbständige Arbeitsweise, Engagement, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- hohes Maß an fachlichem Können, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Kenntnisse im Umgang mit Forstmaschinen und Schleppern von Vorteil
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem motivierten und aufgeschlossenen Team
- eine unbefristete Vollzeitstelle mit Vergütung nach dem Tarifvertrag „BezTV-W RP“
- eine leistungsorientierte Bezahlung und entsprechende Zulagen
- fachbezogene Aus- und Fortbildungen

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **31.07.2023** an:

Verbandsgemeindeverwaltung Speicher
Fachbereich 1 / Personal
Bahnhofstraße 36, 54662 Speicher
bewerbung@vg-speicher.de

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Die FBG Oberallgäu e.V. ist eine moderne Forstbetriebsgemeinschaft im Oberallgäu. Wir bieten unseren 3.000 Mitgliedern eine umfassende Dienstleistung rund um den Wald an. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir baldmöglichst eine/n engagierte/n

Förster/in (m/w/d)

in unbefristeter Vollzeitanstellung.

Ihr Aufgabenspektrum

- Organisation und Leitung von Holzernte- und Waldpflegemaßnahmen
- Betreuung und Beratung im Privatwald
- Vermarktung von Rund- und Energieholz
- Eigenverantwortliche Tätigkeit in sämtlichen Dienstleistungen

Ihr Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes Studium der Forstwirtschaft oder vergleichbare Qualifikation
- Eigenständige Arbeitsweise in einem motivierten Team
- Engagiertes, sicheres Auftreten
- Kommunikationskompetenz
- EDV-Kenntnisse

Wir bieten

- Sehr angenehmes Arbeitsumfeld mit leistungsgerechter Bezahlung
- Dienst-PKW mit privater Nutzung und weiteren Benefits
- Flexibilität und Eigenverantwortung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Langfristige Beschäftigungsperspektive mit forstlichen Herausforderungen in der Urlaubsregion Allgäuer Alpen

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 25.7.2023.

FBG Oberallgäu e. V.
Im Grünen Zentrum Immenstadt
Kemptener Str. 39
87509 Immenstadt

T 0 83 23 - 99 8 11 0
F 0 83 23 - 99 8 11 20
info@fbg-oa.de
www.fbg-oa.de



Entdecken | Erleben | Genießen

Sie arbeiten gerne in der Natur und haben Freude daran, einen klimastabilen und vielfältigen Wald aktiv mitzugestalten? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die Gemeinde Oberstenfeld (ca. 8.100 Einwohnerinnen und Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Mitarbeit im rund 1.100 ha großen und überwiegend von Laubholz geprägten Kommunalwaldrevier „Bottwartal“ einen

Forstwirt (m/w/d)

unbefristet, in Voll- oder Teilzeit, bis EG 6 TVöD

Das bieten wir Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, die sämtliche Betriebsarbeiten umfasst
- Mitarbeit in einer interkommunalen Forstpartie mit angenehmen Gruppenklima
- regelmäßige Fortbildungen zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- flache Hierarchien und schnelle Entscheidungsprozesse
- eine langfristige berufliche Perspektive
- eine unbefristete Anstellung mit leistungsgerechter Bezahlung.

Das gibt es zu tun:

- Mitwirken bei allen im Kommunalwald anfallenden Betriebsarbeiten (Walderneuerung, Waldschutz, Wegbau- und Wegunterhaltung, etc.)
- Mitarbeiten bei der Holzernte
- Durchführen von Kultur- und Jugendbestandspflegearbeiten
- Durchführung von Maßnahmen im Bereich Ökologie, Artenschutz und Landschaftspflege
- Gestalten und Pflegen von Erholungseinrichtungen und Waldspielplätzen.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene dreijährige Ausbildung zum Forstwirt oder vergleichbare Ausbildung mit Erfahrung in der Gehölzpflege
- Quereinsteiger, z. B. aus dem Bereich Landschafts-/Gartenbau, auch mit Qualifizierungswunsch sind ausdrücklich willkommen
- Besitz der Führerscheinklasse B
- gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit
- Einsatz- und Kooperationsbereitschaft sowie Eigenverantwortlichkeit, Selbstständigkeit und Teamgeist
- handwerkliche und technische Kenntnisse und Fertigkeiten.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis **21. Juli 2023** an das Bürgermeisteramt Oberstenfeld, Großbottwarer Str. 20, 71720 Oberstenfeld. Gerne auch per E-Mail an bewerbung@oberstenfeld.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen gerne die für den Wald zuständige Mitarbeiterin Frau Wirth per E-Mail an wirth@oberstenfeld.de oder telefonisch unter 07062/261-75 oder Frau Heinrich, Teamleiterin Personal, per E-Mail an heinrich@oberstenfeld.de oder telefonisch unter 07062/261-12 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Auf zu neuen Ufern!

Wir suchen zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt für unseren Fachbereich Wald eine(n)

Trainee für den gehobenen technischen Forstdienst (m/w/d), 100%

Zu Deinen Aufgaben gehören:

- Unterstützung des forstlichen Revierdienstes
- Tätigkeiten im forstlichen Innendienst
- Projektarbeiten im Bereich Waldpädagogik
- Teilnahme an Grund- und Fortbildungslehrgängen beim Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe

Deine Qualifikationen sind:

- eine erfolgreich abgeschlossene Hochschulausbildung als Diplom-Forstingenieur/in (FH) oder als Bachelor mit Fachrichtung Forstwirtschaft
- sicheres, gewandtes und überzeugendes Auftreten sowie eine ausgeprägte Sozial- und Führungskompetenz
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit sowie sehr gute EDV-Kenntnisse
- Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen für die Übernahme in ein Beamtenverhältnis sowie uneingeschränkte Forsttauglichkeit
- gültiger Jagdschein
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft zum Einsatz des privaten PKW zum Dienstreiseverkehr
- Erfahrungen in der Waldpädagogik und dem forstlichen Revierdienst sind von Vorteil

Wir bieten Dir:

- Qualifizierung für den gehobenen technischen Forstdienst im Rahmen des Traineeprogramms
- Teilnahme an Lehrgängen im Rahmen des Traineeprogramms
- eine auf 2 Jahre befristete Stelle in Entgeltgruppe 9b TVöD mit der Möglichkeit zur anschließenden Übernahme in ein Beamtenverhältnis
- eine spannende und herausfordernde Aufgabe in einem motivierten Team

- flexible Arbeitszeiten
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements mit abwechslungsreichen Betriebssportmöglichkeiten
- sehr gute und vielseitige interne sowie externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- einen attraktiven Fahrtkostenzuschuss von 75% (max. 80 Euro mtl.) für den öffentlichen Personennahverkehr
- die im öffentlichen Dienst übliche zusätzliche Altersvorsorge

Deine Fragen beantwortet Dir:

Herr Zellin, stellvertretender Fachbereichsleiter Wald, Tel.: 07141/144-44602.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Deine aussagekräftige Bewerbung, die Du uns bitte bis spätestens **14.07.2023** an unser Online-Bewerberportal richtest. Bitte beachte, dass im Falle von Papierbewerbungen keine Rücksendung Deiner Unterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen und von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Das Landratsamt Ludwigsburg setzt sich für die Chancengleichheit im Beruf ein.

Landratsamt Ludwigsburg
Fachbereich Personal



Certification Manager Sustainability (m/w/d)

📍 Mannheim 🏢 Unbefristet ⌚ Vollzeit



Über uns

Nachhaltige, erneuerbare Produkte aus Biomasse – dafür steht CropEnergies. Mit unseren Produkten tragen wir zu einer klimafreundlichen Welt bei und sorgen dafür, dass fossile Kohlenstoffe dauerhaft im Boden bleiben. Neben erneuerbarem Ethanol produzieren wir wertvolle Lebens- und Futtermittel. Aktuell verfolgen wir verschiedene Projekte zur Herstellung biobasierter Chemikalien auf Basis von Ethanol. CropEnergies betreibt Produktionsstandorte in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich und ist Teil der SüdZucker-Gruppe mit weltweit insgesamt 18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Aufgaben

- Betreuung von Nachhaltigkeits-Audits im In- und Ausland
- Ansprechpartner für Auditoren und Behörden bei Nachhaltigkeitsfragen
- Aufrechterhaltung der Anforderungen einschlägiger Nachhaltigkeits-Zertifizierungssysteme (ISCC, REDcert)
- Evaluierung und Bewertung von Nachhaltigkeitsgesetzgebungen auf EU- und Mitgliedsstaaten-Ebene
- Durchführen von Nachhaltigkeits-Schulungen
- Gestaltung von Vertragsklauseln und Prüfung von Kundenanforderungen

Profil

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium, vorzugsweise im Bereich Umwelt, Landwirtschaft oder ähnliches
- Mehrjährige Berufserfahrung mit Zertifizierungen
- Erfahrung im Umgang mit Qualitätsmanagement-Dokumenten
- Eigenständige, akkurate und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Kenntnisse zur Renewable Energy Directive wünschenswert
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Produkten
- Fähigkeit, in interdisziplinären Teams effektiv zusammenzuarbeiten
- Reisebereitschaft (ca. 10%)

Wir bieten

- Herausfordernde und abwechslungsreiche Aufgaben in einem spannenden Umfeld
- Mitarbeit an nachhaltigen, umweltfreundlichen Lösungen
- Attraktive Vergütung und Sozialleistungen der SüdZucker-Gruppe
- Dynamisches Arbeitsumfeld und offene Kommunikation
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- 37-Stunden-Woche (bei Vollzeit)

Die Stelle ist ab sofort und unbefristet zu besetzen.

Kontakt

Bei Fragen stehen wir gerne jederzeit zur Verfügung:

Marcel Weber
Telefon: 0621 421347

www.cropenergies.com

Informationen zum Datenschutz sowie zum Bewerbungsprozess: [Bitte hier klicken.](#)

Stellenangebot Forstwirt (m/w/d)

Ihre Aufgaben

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Durchführung aller anfallenden Forstbetriebsarbeiten im Privatwald des Forstgutes Weilerhof. Schwerpunkte sind die Holzernte und die Jungbestandspflege, sowie alle anfallenden Arbeiten im Forst- und Jagdbetrieb.

Wir erwarten von Ihnen

- eine abgeschlossene Ausbildung als Forstwirt (m/w/d) und verfügen über die für die Arbeit im Wald erforderliche körperliche Fitness
- Berufserfahrung, auch längerfristige ist erwünscht
- Interesse am Jagdbetrieb; Jagdschein von Vorteil
- Flexibilität und Eigeninitiative bei der Aufgabenerfüllung
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- den Besitz des Führerscheins Klasse BE.

Wir bieten Ihnen

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit anspruchsvollen und interessanten Aufgabenbereichen
- eine leistungsgerechte Vergütung über Tarif
- Mitarbeit in einem engagierten Team
- eine qualifizierte Einarbeitung in Ihr künftiges Aufgabengebiet
- ein Betriebsfahrzeug für die Fahrten im Forstbetrieb
- moderne Maschinen und Geräte stehen Ihnen zur Aufgabenerfüllung zur Verfügung
- bei Bedarf steht Ihnen eine schöne Wohnung (2 ½ Zimmer) zur Verfügung
- für Jagdscheininhaber besteht die Möglichkeit zur Jagdausübung

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen der Verwalter Herr Wieland, Tel.: 0171 2209187 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich beim Forstgut Weilerhof, Weilerhof 1, 79780 Stühlingen. Gerne per E-Mail: forstgut-weilerhof@gmx.de

.....

Die Landeshauptstadt Hannover sucht

drei Forstwirt*innen / Gärtner*innen

für den Forstbetrieb im Bereich Forsten, Landschaftsräume und Naturschutz.

Die drei Stellen stehen ab sofort zurzeit befristet bis zum 31. Dezember 2024 zur Verfügung. Im Anschluss erfolgt ggf. ein geänderter Einsatz entsprechend der Qualifikation und Entgeltgruppe. Die Eingruppierung richtet sich nach Entgeltgruppe 6 TVöD (A I 2 Anlage 1- Entgeltordnung (VKA)). Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Wir kommen gern mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch. Den Einsatz in anderen Betrieben des Bereiches behalten wir uns vor.

Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stellen:

- Verkehrssicherungspflicht/Baumkontrollen. Kontrolle von Bäumen nach VTA. Eigenständige Beurteilung und Dokumentation der Verkehrssicherheit mit rechtssicherer Dokumentation
- Ausführung aller erforderlichen Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit von Bäumen darunter Fällarbeiten z.T. unter schwierigen Bedingungen, Baumschnittarbeiten und Baumfällungen unter Einsatz von Hubarbeitsbühnen bis ca. 42 m Höhe
- Baumpflegearbeiten (Jungbaumpflege, fachgerechter Kronenschnitt zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit, Lichtraumprofilschnitt im Verkehrsbereich, das Freischneiden von Fassaden, Lampen, Verkehrszeichen und Ampelanlagen, der Einbau von Kronensicherungen sowie die Kontrolle, der bei der Abarbeitung von Maßnahmen festgestellten Schadstellen und vermeidlichen Mängel) gemäß der gültigen ZTV-Baumpflege
- Das Bedienen von Fahrzeugen und Hubarbeitsbühnen (22m – 27,5m selbstfahrende Arbeitsbühnen), 30m Kettenarbeitsbühne, sowie Leihgeräte bis zu 35 – 42m.
- Baustelleneinrichtung und Baustellenabsicherungsmaßnahmen
- Aufarbeiten von Sturmbruch z.T. unter Zuhilfenahme einer Hubarbeitsbühne ggf. auch Abseiltechniken oder Rückwinde/Greifzug.
- Winterdienst und Rufbereitschaft

Wir setzen voraus:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt*in oder Gärtner*in, Kenntnisse im Bereich der Verkehrssicherheit von Bäumen, den Besitz der Fahrerlaubnisklasse B und die Bereitschaft dienstlich die Lehrgänge AS-Baum I und AS-Baum II erfolgreich zu absolvieren.
- Diese Ausschreibung richtet sich auch an Personen, die nicht über einen der o.a. Abschlüsse, allerdings über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen verfügen. Darüber hinaus richtet sich die Ausschreibung an den Personenkreis, der die Anforderungen des sonstigen Beschäftigten nicht erfüllt, jedoch entsprechende langjährige (mind. drei Jahre) Berufserfahrungen im Bereich der Forstwirtschaft oder Baumpflege/Verkehrssicherung nachweisen kann. Die Eingruppierung erfolgt, wenn die Voraussetzungen vorliegen, in der nächst niedrigeren Entgeltgruppe.

Wir erwarten:

- Eine teamorientierte, umsichtige, gewissenhafte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise.
- Es wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich fortzubilden und erforderliche Qualifikationen für den Aufgabenbereich zu erwerben sowie vereinzelt an Wochenenden zu Arbeiten.
- Darüber hinaus wird eine hohe Sensibilität im Umgang mit der Öffentlichkeit erwartet.

Wir wünschen uns:

- Von Vorteil sind die Fortbildungen „FLL-zertifizierter Baumkontrolleur/in“ und „Fachagrarwirt/in“

- Den Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse BE.
- Tiefergehende Kenntnisse im Bereich der Holzbearbeitung und Übung im Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen.

Wir bieten Ihnen:

- Ein motiviertes Team in einem guten Betriebsklima
- Eine umfassende Einarbeitung in die Arbeitsabläufe und Strukturen des Bereiches
- Eine teamorientierte Arbeitsweise
- Ein anspruchsvolles, abwechslungsreiches und interessantes Arbeitsfeld
- Fachliche und persönliche Qualifizierungsmaßnahmen durch interne und externe Fortbildungen
- Eine Jahressonderzahlung und eine zusätzliche Altersvorsorge (bei Vorliegen der Voraussetzungen)
- Attraktive Gesundheits- und Sportangebote
- Aktive Gesundheitsfürsorge
- Ein vergünstigtes Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr
- Fortlaufende Unterstützung und Begleitung mit betrieblichem Eingliederungsmanagement (BEM)

*Informationsgespräche und / oder Hospitationen sind möglich und werden den Interessent*innen für die ausgeschriebene Stelle gern telefonisch angeboten.*

Weitere Informationen:

Falls wir Ihr Interesse an einer Beschäftigung in unserem Fachbereich angeregt haben, steht Ihnen für inhaltliche Fragen zum betreffenden Aufgabengebiet oder für Fragen zum Bewerbungsverfahren gerne Herr Kreil (OE 67.00) unter Tel. 0511/ 168-41381 oder per Mail unter 67.00@hannover-stadt.de zur Verfügung.

Informationen zur Landeshauptstadt Hannover als Arbeitgeberin erhalten Sie unter www.karriere-stadt-hannover.de.

Die Landeshauptstadt Hannover hat das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden. Sie erkennt damit Vielfalt als wichtigen Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu schaffen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten.

Zur Förderung der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern ermutigen wir gemäß dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz insbesondere Frauen, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/ Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bitte **online** über das **Bewerbungsportal** oder richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung (ohne Foto) unter **Angabe der Ausschreibungsnummer 67.71-2023-02 DZ** bis zum **06. August 2023** an die

Landeshauptstadt



Fachbereich Umwelt und
Stadtgrün
OE 67.00
Arndtstr. 1
30167 Hannover



„Wir verbinden Wald & Wirtschaft“



HolzHeadHunter.TV

Ihr Interesse?

Haben wir Ihr Interesse an dieser neuen und spannenden Herausforderung geweckt? Dann bewerben Sie sich mittels Ihrer aktuellen Bewerbungsunterlagen mit Hinweis auf Ihre Gehaltsvorstellung und Ihren frühest möglichen Eintrittstermin bitte über unser Karriereportal

[Jobs.HolzConsulting.de](https://jobs.holzconsulting.de)

Bitte teilen Sie uns auch mögliche Sperrvermerke bzw. Unternehmensabschlüsse Ihrerseits mit. Die ausgeschriebene Position steht jeglichen Bewerbern (m/w/d) gleichermassen offen.

Ihre Fragen?

Sollten Sie weitergehende Fragen zu dieser Position haben, steht Ihnen Hr. Niedermeier jeweils Dienstags und Donnerstags zwischen 15.00 Uhr und 19.00 Uhr unter folgender Mobilfunknummer vertraulich zur Verfügung: +49 170 2080265

Allgemeine Informationen erhalten Sie bitte jederzeit unter unserer national (D) gebührenfreien Telefonnummer: 0800-0-TIMBER | 0800-0-846237

Aktueller Stand?

Beachten Sie bitte stets den aktuellen Status dieser Positionsausschreibung:

[HolzHeadHunter.de](https://holzheadhunter.de)

HCN

HolzConsulting® GmbH
Theatinerstrasse 11
D - 80333 München

Telefon
+49 89 943881-26

Email
Info@Holz.Consulting
(Bitte keine Bewerbungen an diese Adresse)

Internet
www.Holz.Consulting
www.HolzHeadHunter.de

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir im Exklusivauftrag für einen unserer Klienten

Leiter (m/w/d) Holzeinkauf Grossraum Brandenburg - in Direktnachfolge -

Einkaufsgebiete

Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen, Niedersachsen & West-Polen

Arbeitsregion

Grossraum Brandenburg

Einkaufsvolumen

ca. 1 Mio. Festmeter/Jahr

Vertrag & Benefits

- **Überaus attraktives Gehaltspaket**
- **Unbefristeter Vertrag**
- **Echte Verantwortung**
- **Flexible Arbeitszeiten & Anteil. HomeOffice**
- **Neutraler PKW - auch zur Privatnutzung**
- **30 Tage plus ggf. Sonderurlaub**

Wir denken hierbei an einen Kandidaten (m/w/d), welcher bereits langjährige Erfahrung, gewachsene Kontakte und nicht zuletzt den „strategischen Blick“ hinsichtlich auf den Einkauf von Rohholz (*Waldholz, Sägereistholz*) für die Holzverarbeitende Industrie besitzt. **Gleichermassen sind wir auch offen für Bewerber (m/w/d) ausgehend von einer vorgelagerten oder gerne stellvertretenden Verantwortungsstufe.** Nach Ihrer intensiven und praktischen Einarbeitungsphase durch den aktuellen Positionsinhaber übernehmen Sie -gemeinsam mit Ihrem Team- die Einkaufsverantwortung für die gesamte, standort-relevante Rohholzversorgung.

Aufgaben:

- Allgemeine Holz-Einkaufsleitung am Standort
 - inkl. professioneller und nachhaltiger Preisverhandlungen
 - inkl. Kontrolle der vertrags- und termingerechten Anlieferungen
 - inkl. Qualitäts- & Quantitäts-, sowie Kostenkontrolle
 - inkl. Budget-Planung & -Überwachung
 - inkl. Anforderungsumsetzung der Holzherkunft (*FSC & PEFC*)
 - inkl. „Hands-On“-Betreuung der bestehenden Schlüssel-Lieferanten & Erschliessung neuer Einkaufs-Strategien & -Möglichkeiten, unter Berücksichtigung des standort-bezogenen Holzmix
- Management & Entwicklung von Lieferanten in der Einkaufskategorie
- Vertragsverhandlungen mit (*neuen*) strategischen Lieferanten
- Mark- & Wettbewerber-Analyse inkl. betreffender Benchmarks
- Enge Zusammenarbeit mit der Standortleitung & dem Zentralen Einkauf

Fachliche Eckpunkte:

- Echte Erfahrungen im Holzeinkauf bzw. vergleichbare Skills
- Studium/Ausbildung in der Holz-/Forstwirtschaft bzw. Gleichwertiges
- Optimalerweise (Holz-)Logistisches Know-How
- Idealerweise Kenntnisse im Thema Vertragsrecht

Persönliche Eckpunkte:

- Strategisches Denkvermögen & Ergebnis-Orientierung, verbunden mit echter „Hands-On“-Mentalität
- Starkes Engagement und hohe Durchsetzungsfähigkeit, jedoch stets verbunden mit fairem und wertorientiertem Einkaufsstil
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten (Deutsch/Engl.) in Wort/Schrift
- Bereitschaft zu Dienstreisen im Arbeits- & Einkaufsgebiet

Online-Redakteurin/Redakteur (w/m/d)

Abteilung „Wissenstransfer, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik“

zur Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit am Dienstort Freising

Besetzung zum 01.09.2023, befristet bis zum 30.04.2025 im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung, in Teilzeit 60%, Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TV-L

Ihre Aufgaben:

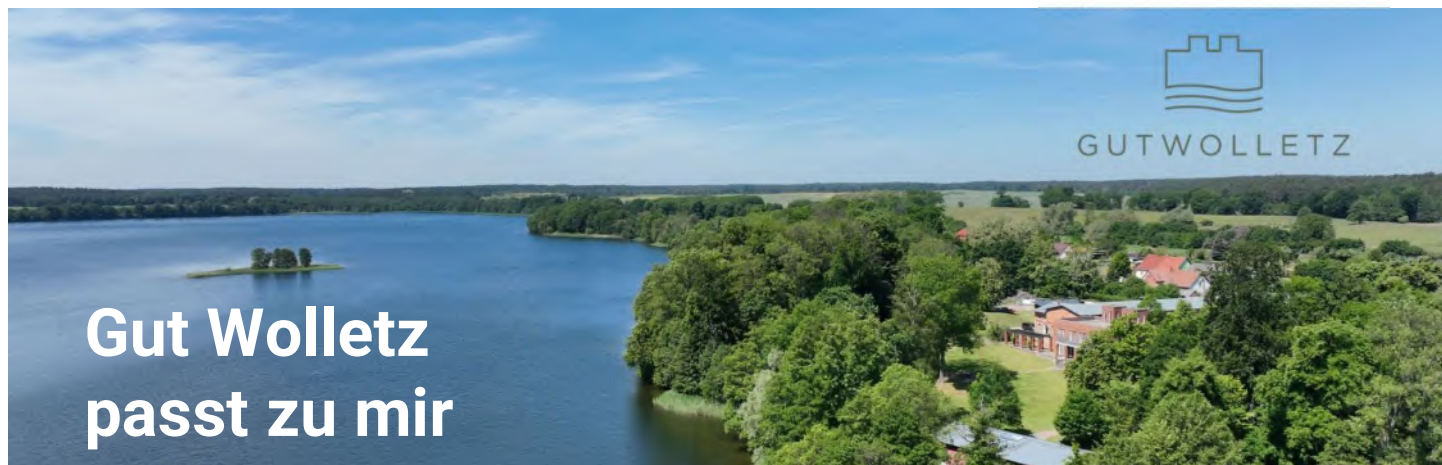
- Inhaltliche und redaktionelle Betreuung der Internetseiten der Bereiche Forsten der 32 Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten einschließlich der Forstlichen Schulen
- Text- und Bildbearbeitung sowie redaktionelle Einbindung der Inhalte in die entsprechenden Content-Bereiche
- Konzeptionelle, visuelle und strukturelle Weiterentwicklung der Internetauftritte
- Konzeption und Durchführung von Schulungen für die Imperiaredakteure an den Ämtern und Sonderbehörden
- Unterstützung der Redakteure bei der Erstellung online-gerechter Inhalte
- Sicherstellung der Barrierefreiheit der Internetauftritte
- Mitwirkung und fallweise Unterstützung bei anderen Aufgaben der Online-Kommunikation der Abteilung

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Hochschulausbildung im Bereich Forstwirtschaft/Forstwissenschaft oder in den Bereichen Medien- und Kommunikationswissenschaften, Journalismus
- Praktische Erfahrungen im Umgang mit dem CMS Imperia oder vergleichbaren CMS-Systemen sowie Gestaltungsprogrammen wie Adobe Creative Suite (Photoshop, Illustrator, InDesign)
- Berufserfahrungen im redaktionellen Bereich, vorzugsweise in einer Online-Redaktion, sind wünschenswert
- Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift (in deutscher Sprache)
- Sehr gute PC-Kenntnisse, sicherer Umgang mit MS Office und Aufgeschlossenheit für sonstige Fachanwendungen
- Hohe Belastbarkeit, Engagement und zeitliche Flexibilität
- Souveränes Auftreten, Teamfähigkeit, Kontaktfreude/-fähigkeit und zielorientierte Arbeitsweise

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefördert sich zu bewerben.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2317 richten Sie bis spätestens 17.07.2023 an:
Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de



Freu Dich auf ein tolles Team und:

- die Möglichkeit, Dich vielseitig einzubringen, eigenverantwortlich zu arbeiten und zu gestalten
- auf einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiären Umfeld
- Spaß und Begeisterung im Team
- Arbeit auf und an einem außergewöhnlich schönen Flecken Erde
- einen sofortigen Start in Vollzeit
- leistungsgerechte Vergütung und attraktive Sozialleistungen



Wolletz



Vollzeit



Ab sofort

Forstwirt für Gut Wolletz (M/W/D)

Was Dich erwartet:

- Du arbeitest vielseitig im Forst, legst selber Hand an und leitest Forstunternehmer an
- Du berätst mit uns gemeinsam das Vorgehen bei forstlichen Maßnahmen
- Du bedienst unterschiedliche, moderne forst- und landwirtschaftliche Technik
- Du unterstützt bei der Dokumentation und Abwicklung von Förder- und Naturschutzmaßnahmen
- Du arbeitest mit einer Forstsoftware an einem Tablet für Dokumentation und Erfassung
- Du unterstützt bei jagdlichen Aufgaben und rund um den Gutshof und Ferienwohnungen

Was Dich auszeichnet:

- Du findest Dich im beschriebenen Aufgabengebiet wieder und bist motiviert, Dich einzubringen
- Du bringst als fachliche Basis eine forstliche Ausbildung, Arbeitserfahrung oder ein Studium in der Forstwirtschaft mit
- Du verfügst über Erfahrung im Steuern von verschiedenen forst- und landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten
- Du hast Interesse an digitaler Arbeit und Umgang mit Software und Tools
- Du arbeitest ergebnisorientiert und gerne im Team



**Hast Du Lust, mit uns gemeinsam Gut Wolletz zu entwickeln?
Dann bewirb Dich jetzt!**

GbR Gut Wolletz
Zur Kastanienallee 13
16278 Angermünde
rene.schadow@gutwolletz.de



Waldruh
Dietramszell

Zur Betreuung unseres
Bestattungswaldes Waldruh Dietramszell
und zur Leitung unseres land- und forstwirtschaftlichen
Betriebes (300 ha) suchen wir baldmöglichst:

Dipl.-Forstingenieur (FH) / Bachelor of Science (B. Sc.)
in Forstwirtschaft oder Forsttechniker (m/w/d)

Die Aufgaben:

- ✧ Pflege und Weiterentwicklung des zukunftsfähigen Bestattungswaldes sowie Förderung von Ruhebäumen und Vielfalt
- ✧ Betreuung und Entwicklung der weiteren Forstfläche (ca. 300 ha - teilw. bereits Dauerwald sowie Fichtenumbauflächen)
- ✧ Führungen für Interessenten und Angehörige
- ✧ Vorbereitung und Durchführung von Beisetzungen vor Ort im Bestattungswald sowie die zugehörigen Back-Office Tätigkeiten

Voraussetzungen:

- ✧ Erfahrungen im Bereich Forstwirtschaft o.ä.
- ✧ Team- und Kommunikationsfähigkeit, neben der Fähigkeit zum selbständigen, eigenverantwortlichen sowie strukturierten Arbeiten
- ✧ Gutes Organisationsvermögen, zuverlässige Arbeitsweise

Unser Angebot:

- ✧ Eine unbefristete Vollzeitstelle
- ✧ Kombination von interessanten und vielseitigen Aufgaben
- ✧ Flache Hierarchie & Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- ✧ Möglichkeit zur Einbindung in jagdliche Belange
- ✧ **Eine sinnstiftende Tätigkeit, die über den Standard hinaus geht**

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen
mit Gehaltsvorstellung schicken Sie bitte an:
personal@waldruh-dietramszell.de – Renate Dietz

Von Schilcher´sche Forst- und Gutsverwaltung
* Waldruh Dietramszell *
Am Weiherfeld 1a, 83623 Dietramszell
www.waldruh-dietramszell.de – 08027/90806-10



Forstliche Fachkraft (m/w/d) als Projektbearbeiter(in) im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW) am AELF Töging

Ausgeschriebene Position	Forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Planung und Umsetzung von Waldumbauprojekten im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW). Die IZW ist wesentlicher Bestandteil der Waldumbauoffensive 2030 im Rahmen des Bayerischen Klimaschutzprogramms 2050
Beschäftigungsbehörde	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging a. Inn
Beschäftigungsort	Töging a. Inn
Einsatzbereich	Landkreise Altötting und Mühldorf
Befristung	Einstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt Befristung auf maximal 24 Monate Der ausgeschriebenen Stelle liegt eine sachgrundlose Befristung gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG zugrunde. Eine Weiterbeschäftigung über einen Zeitraum von zwei Jahren hinaus ist ausgeschlossen.
Aufgaben	- Planung und Durchführung von Projekten und Informationsveranstaltungen für private Waldbesitzer zum klimagerechten Waldumbau in Projektgebieten - Beratung von Waldbesitzern zu Baumartenwahl, Pflege, Durchforstung und Verjüngung von Waldbeständen einschließlich staatlicher Fördermöglichkeiten - Erstellung von Waldpflegeplänen für Kleinprivatwaldbesitzer - Vorbereitung und Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen und Aktionen zum klimagerechten Waldumbau und zur Waldpflege
formale Anforderungen	Forstlicher Hochschulabschluss (Bachelor, Master oder Diplom). Eine zusätzlich abgeschlossene Ausbildung für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. oder 4. Qualifikationsebene ist erwünscht. Da der ausgeschriebenen Stelle eine sachgrundlose Befristung nach § 14 Abs. 2 TzBfG zugrunde liegt können sich ausschließlich Personen bewerben, die zuvor noch in keinem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern standen. Der forstliche Vorbereitungsdienst stellt kein Einstellungshindernis dar.
fachliche und persönliche Anforderungen	- gute forstfachliche, insbesondere waldbauliche Kenntnisse - gute mündliche Ausdrucksfähigkeit und Überzeugungskraft in der Kommunikation mit privaten Waldbesitzern - Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und zur Selbstorganisation - körperliche Belastbarkeit (Außendienst im Gelände) - Erfahrungen in der Beratung privater Waldbesitzer sind erwünscht
sonstige Anforderungen	- PKW-Führerschein mindestens der Klasse B - Die Bereitschaft zum Einsatz eines privaten PKW wird vorausgesetzt (Entschädigung erfolgt nach BayRKG).
weitere ergänzende Angaben	Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nach Art. 7 Abs.3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Reisekosten für Vorstellungsreisen können nicht erstattet werden.
Vergütung (unverbindlich)	Die Vergütung erfolgt der Tätigkeit entsprechend nach E 11 TV-L bei erfolgreicher Qualifikationsprüfung/Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach E 10 TV-L.
Stellenanteil	Vollzeitstelle (40,1 Stunden)
Erbetene Bewerbungsunterlagen	Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte per Post oder bevorzugt per E-Mail an: bewerbung@aelf-to.bayern.de
Fachlicher Ansprechpartner	FD Dr. Martin Kennel 08631-6107-2200; martin.kennel@aelf-to.bayern.de
Bewerbungsschluss	30.07.2023



LANDES
VERBAND
LIPPE 

erhalten | fördern | gestalten

Der Landesverband Lippe - Körperschaft des öffentlichen Rechts - sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Teamleiter (m/w/d)

für den Innendienst seiner Forstabteilung. Die Forstabteilung ist Teil des 15.800 ha umfassenden eigenständigen Forstbetriebes des Landesverbandes Lippe. Der PEFC zertifizierte Forstbetrieb beschäftigt 45 Mitarbeitende und ist in 10 eigene Reviere und 1 Betreuungsrevier gegliedert.

Ihre Aufgaben:

- Organisation des Forstmanagements als zentrale Schaltstelle des Forstbetriebes
- Führungsverantwortung für aktuell 7 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Einkauf aller betrieblich erforderlichen Dienstleistungen und Waren, verantwortliche Durchführung nationaler und europaweiter Ausschreibungen
- Laufendes Haushaltscontrolling, Kosten- und Leistungsrechnung und laufende Prüfung des Rechnungswesens der Abteilung
- Forstfachliche Bearbeitung von Personalangelegenheiten
- Abwicklung von Förderanträgen
- Bei entsprechendem Interesse und vorhandener Qualifikation ist auch die Kombination mit Tätigkeiten im forstlichen oder abteilungsübergreifenden (z.B. Revierleitung, IT, Friedwald, etc.) Außendienst möglich.

Ihr Profil:

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft oder vergleichbare kaufmännische bzw. betriebswirtschaftliche Abschlüsse oder Kenntnisse
- Vertiefte Kenntnisse im Bereich Vergaberecht und ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office und GIS
- Gute Kommunikationsfähigkeit sowie Teamfähigkeit und Konfliktlösungskompetenz
- Einschlägig nachgewiesene Berufserfahrung und Kenntnisse im Bereich eines Forstbetriebes sind förderlich.

Wir bieten:

- Auf das Arbeitsverhältnis finden die Vorschriften des Tarifvertrages der Länder (TV-L) Anwendung. Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe EG 12.



- Eine interessante, vielfältige und herausfordernde Tätigkeit in einem engagierten Team bei einem einzigartigen Träger mit Aufgaben im Forst-, Immobilien- und Kulturbereich
- Gute Einarbeitungs- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Eine attraktive betriebliche Altersversorgung bei der VBL
- Teilnahme an der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Flexible Regelungen bzgl. privater Nutzung von Mobiltelefon und Dienstwagen (bei Außendienstanteilen) sowie Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- Die Beschäftigung erfolgt unbefristet bei einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39,83 Stunden (Vollzeit).

Wir sind eine moderne und familienfreundliche Verwaltung. Wir unterstützen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Vereinbarkeit von beruflichem Engagement und familiären Aufgaben. Familienfreundlichkeit ist für uns nicht nur eine soziale Verantwortung, sondern auch eine nachhaltige Zukunftsinvestition, von der wir und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen profitieren.

Angesichts der beim Landesverband Lippe angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht. Die im Text verwandte Schreibform dient allein der Vereinfachung und steht für die geschlechtsneutrale Bezeichnung des Berufs.

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) –, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 13.08.2023** an: personal@landesverband-lippe.de

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter der Forstabteilung, Herr Jan-Otto Hake, telefonisch unter der Tel.-Nr. 05234-20 682 0 zur Verfügung.

Bei einer Bewerbung per E-Mail bitten wir Sie, darauf zu achten, dass Sie nur eine pdf-Datei an die E-Mail anhängen. Bitte ordnen Sie diese in der Reihenfolge Anschreiben, Lebenslauf und relevante Zeugnisse. Alternativ können Sie Ihre schriftliche Bewerbung an folgende Adresse senden: Landesverband Lippe, Herrn Andreas Tewes, Schlossstr. 18, 32657 Lemgo.

Bitte beachten Sie, dass wir uns zugesandte Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden können. Bitte reichen Sie deshalb nur Kopien und keine Mappen ein. Die Kopien werden nach dem vollständigen Abschluss des Verfahrens vernichtet. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der Landesverband Lippe ist deutschlandweit einzigartig: Er wurde aufgrund der besonderen geschichtlichen Entwicklung Lippes gegründet und ist verantwortlich für das ehemalige lippische Landesvermögen. Dazu gehören Wälder, Ländereien, Burgen, Schlösser sowie bedeutende Kulturinstitute, das Hermannsdenkmal und die Externsteine.

Wir verstehen uns als moderner Dienstleister für die Menschen in Lippe. Unsere Verpflichtung gilt den Kultur-, Wissenschafts- und Bildungseinrichtungen, unser Aufgabenspektrum reicht von Natur- und Denkmalschutz über Kultur bis zur Tourismusförderung. Für diese vielfältigen Aufgaben beschäftigen wir hochqualifizierte, engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie sind die Basis für unsere erfolgreiche Arbeit.

www.landesverband-lippe.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0835)

Stuttgart, 28.06.2023

Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Die FVA ist dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) nachgeordnet. Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldwirtschaft auf wissenschaftlicher Basis beizutragen. Mit einem engagierten Team aus über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Fragen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

Bei der Abteilung Boden und Umwelt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d)

unbefristet zu besetzen. Der Dienstort ist Freiburg.

Der Dienstposten ist für die Laufbahn des gehobenen technischen Forstdienstes geeignet. Bei Vorliegen der persönlichen, stellentechnischen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist hierauf eine Beförderung bis maximal A 13 gtD möglich. Mit der Vergabe der Funktionsstelle kann jedoch nicht abschließend über künftige Beförderungsmöglichkeiten entschieden werden, da die Zahl der nach A 13 gtD bewerteten Funktionen die hierfür zur Verfügung stehenden haushaltsrechtlichen Planstellen übersteigt. Aktuell steht eine Stelle der Wertigkeit A 11 zur Verfügung.



charta der vielfalt



Die Beschäftigung ist bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen sowohl im Beamten- als auch in einem Beschäftigtenverhältnis möglich. Eine Einstellung im Beschäftigungsverhältnis erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe 10 TV-L.

Bei Vorliegen der persönlichen, stellentechnischen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen und einer entsprechenden Bewährung wird eine Verbeamtung in Aussicht gestellt.

Interne Bewerbungen werden im Auswahlverfahren bevorzugt. Zu den internen Bewerbungen zählen:

- Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte, die einen Dienstposten im Ressortbereich des MLR/Landesforstverwaltung besetzen,
- Beschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 bei den unteren Forstbehörden der Stadt - und Landkreise unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte, deren unbefristetes Beschäftigungsverhältnis aus Anlass der Forstneueorganisation 2020 auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg übergeleitet wurde,
- Beschäftigte, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgabenbereiche:

- Erstellung von Kalkungsplanungskarten mit ArcGIS und R
- Betreuung und Unterstützung bei wissenschaftlichen Untersuchungen im Rahmen der Bodenschutzkalkung
- Aktualisierung von natur- und wasserschutzfachlichen Ausschlussflächenkarten mit Python / ArcGIS
- Betreuung der Planenden in den Forstbehörden bei fachlichen und technischen Fragen u.a. im InFoGIS
- Betreuung von Bodenprobenahmen
- Unterstützung bei Info- und Fortbildungsveranstaltungen

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen wird erwartet.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- erfolgreich abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft (Diplom (FH)/ Bachelor einer Hochschule/Fachhochschule oder einer Universität) - die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen
- mindestens Grundlagenkenntnisse in den Bereichen Forstbodenkunde und Naturschutz
- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst ist von Vorteil
- sicheres und überzeugendes Auftreten, ausgeprägtes Verhandlungsgeschick
- überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit, Flexibilität, selbständiges Arbeiten bei wechselnden Aufgaben und hohem Zeitdruck
- sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Hohe Bereitschaft zur Einarbeitung in verwaltungsinterne GIS-Systeme und zu stellenrelevanter Weiterbildung
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B (bitte Nachweis beilegen)
- die Bereitschaft bei Bedarf den privateigenen PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr einzusetzen

Neben der fachlichen Eignung wird ein hohes Maß an Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit erwartet. Die Kompetenz zum selbständigen, zielgerichteten und termingerechten Arbeiten sowie ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein sind weitere wichtige Voraussetzungen für die Stelleninhaberin / den Stelleninhaber.

Die FVA bietet einen anspruchsvollen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende Vernetzung im Wissenschaftsbereich und ein attraktives Umfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte.

Ihre Mobilität wird mit dem JobTicket BW und JobBike BW unterstützt.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte bewerben Sie sich **bis zum 20.07.2023 unter Angabe der Kennziffer 4575** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren: <https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>.

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden. Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Frau Dr. Puhlmann (0761 4018 224) sowie Herr Dr. Hartmann (0761 4018 215) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/daten-schutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez. Rüdiger Wegner
Leiter des Personalreferats



WILLKOMMEN BEI DEN BERLINER FORSTEN

Das Land Berlin ist der größte Arbeitgeber der Region. Rund 130.000 Beschäftigte der unmittelbaren Landesverwaltung setzen sich täglich dafür ein, dass Berlin als pulsierende Metropole und als Zuhause für rund 3,7 Millionen Menschen funktioniert. Hierbei bilden die Dienstkräfte des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes das Rückgrat der Berliner Verwaltung.

Mit rund 260 Mitarbeitenden sind die Berliner Forsten für die Bewirtschaftung und Bewahrung der Berliner Waldgebiete zuständig. Für die Verwaltung unserer Behörde suchen wir engagierte Verstärkung. Bewerben Sie sich jetzt dort, wo sich Berliner erholen.

Die Berliner Forsten (Forstamt Grunewald, Koenigsallee 82, 14193 Berlin) sucht zur Kennziffer: G KF/2023

ab dem 01.07.2023, unbefristet, Personal für das Aufgabengebiet als

Forsttarifbeschäftigte/r (Krafffahrer/in/ Steiger/in) (m/w/d)

Entgeltgruppe: E6 TV-Forst

Vollzeit mit 38,5 Stunden Wochenstunden

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

Das Aufgabengebiet umfasst :

1. neben der Arbeit mit der Motorkettensäge im Korb, das Fahren und Bedienen des Steigerfahrzeuges.
2. Führen (Bedienen) eines LKW auch mit Spezialanhänger sowie Tieflader und Kranaufbauten, im gesamten Berliner Stadtgebiet, im Umland und selten deutschlandweit, zur Ausführung von Fuhraufträgen incl. beladen und entladen; leichte Baggerarbeiten mit Aufbaukran. Weiterhin besteht die Fahrzeugverantwortung für das Steigerfahrzeug, die Fahrzeugpflege und Organisation der Fahrzeuginstandhaltung sowie die Verantwortung für die Einsatzwerkzeuge.

Sie bringen mit...

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Forstwirt/in. Die Fahrerlaubnis der Klasse "B und CE " und der Nachweis der Höhentauglichkeit durch eine Untersuchung H9/G41 (Arbeiten mit Absturzgefahr) lt. Arbeitsschutzgesetz sind Bedingung. Nachweis, dass der Lehrgang "AS-Baum 2" und die Prüfung hierzu erfolgreich bestanden wurden bzw. diese kurzfristig bestanden werden. Lehrgänge zur Kranführung und Ladungssicherung sind wünschenswert.

Fachliche Kompetenzen:

- Kenntnisse forstlicher und waldökologischer Zusammenhänge

Wir bieten:

- ein familienfreundlich geprägtes Betriebsklima.
- ein attraktives Entgelt
- einen interessanten, abwechslungsreichen und sicheren Arbeitsplatz in grüner Umgebung
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch die gleitende Arbeitszeit und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeiten.
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der fachlichen und außerfachlichen Fort- und Weiterbildung nutzen und so Karrierechancen für sich eröffnen.
- ein Betriebliches Gesundheitsmanagement, mit Angeboten welche Ihre Gesundheit erhalten sollen.

- Kenntnisse der naturnahen Waldbewirtschaftung unter FSC/ Naturlandkriterien
- Kenntnisse über wesentliche Vorschriften des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Kenntnisse der Straßenverkehrsordnung

Außerfachliche Kompetenzen:

- Offene Teamfähigkeit und fachliche Kommunikationsfähigkeit werden erwartet.
- Weiterhin ein großes Maß an Selbständigkeit, eine ausgeprägte Organisationsfähigkeit und Entscheidungsfähigkeit.
- Unabdingbar ist Lernbereitschaft und Interesse an der Einsatzoptimierung.
- Wichtig ist das Bewusstsein, die Arbeit als Dienstleistung für die Reviere und für die Sicherheit der Waldbesucher zu begreifen.

Das ausführliche Anforderungsprofil kann unter karen.schober@forsten.berlin.de angefordert werden.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

Bitte fügen Sie folgende Bewerbungsunterlagen bei:

- Anschreiben,
- Lebenslauf,
- Nachweis über Ihren Ausbildungsabschluss,
- ein aktuelles Arbeitszeugnis
- Führerschein Klasse B und CE
- Nachweis Lehrgang AS-Baum-2
- Nachweis der Höhentauglichkeit H9/G41 (Arbeiten mit Absturzgefahr)
- ggf. eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht mit Angabe Ihrer personalaktenführenden Stelle

Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass Ihre Bewerbung nur mit vollständig eingereichten Bewerbungsunterlagen im weiteren Verfahren Berücksichtigung finden kann.

Bewerbungen sind über das Berliner Karriereportal/Jobportal der Berliner Verwaltung möglich. Das Karriereportal ist die zentrale Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung. Nutzen Sie folgenden Link: <https://www.karriereportal-stellen.berlin.de>

Die Eingabe Ihrer Daten erfolgt über den Button „Jetzt bewerben“ (unten rechts in der Ausschreibung). Die geforderten Unterlagen sind Ihrer Bewerbung als PDF-Upload hinzuzufügen.

Wenn das beschriebene Aufgabengebiet Ihr Interesse geweckt hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **14.07.2023** ausschließlich online.

Hinweise:

Ich bin gehalten, im Rahmen des Auswahlverfahrens auch die Zeugnisse oder Zwischenzeugnisse zu berücksichtigen. Falls ein entsprechendes Arbeitszeugnis nicht vorhanden ist, ist die Erstellung einzuleiten. Sollte kein aktuelles Arbeitszeugnis vorliegen, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

Anerkannt schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, wenn sie die genannten Tätigkeiten des Arbeitsgebietes erfüllen können.

Bewerbungen von Frauen werden sehr begrüßt, denn bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung, fachliche Leistung) erfolgt auf der Grundlage des § 5 Absatz 5 Satz 2 LGG eine bevorzugte Berücksichtigung. Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, ausdrücklich erwünscht sind.

Eine Übersendung eines (Pass)Fotos ist nicht erforderlich. Reisekosten können leider nicht erstattet werden.

Ansprechpersonen für Ihre Fragen:

Rund um das Bewerbungsverfahren

Frau Karen Schober, BF V21

030-641937-68

Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle unter:

<https://www.berlin.de/forsten/>

Weitere Informationen zur Berliner Verwaltung unter: www.berlin.de/karriereportal

HAUPTSTADT
MACHEN

B



Leiter*in für die Abteilung Stadtbäume und Forsten (m/w/d)



Garten-, Friedhofs- und Forstamt
Kennzahl: 67/0032/2023
Vollzeit/Teilzeit
Bewerbungsfrist: 30.07.2023

Wir suchen baldmöglichst eine*n Kolleg*in für das Garten-, Friedhofs- und Forstamt der Landeshauptstadt Stuttgart. Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt beschäftigt derzeit über 550 Mitarbeitende. Bei der Abteilung Stadtbäume und Forsten sind rund 80 Mitarbeitende in derzeit sieben Sachgebieten angestellt. Der Aufgabenbereich der Abteilung umfasst die Verkehrssicherung städtischer Bäume und Waldränder, die Pflege und Bestandsentwicklung von Stadtbäumen, die Bewirtschaftung des Stadtwaldes sowie die Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben durch die Untere Forstbehörde. In der Abteilung ist die Ausbildung von Forstwirt*innen angesiedelt. Ferner wird ein Forst-Traineeprogramm für den gehobenen Forstdienst angeboten. Der Klimawandel, die gestiegenen Anforderungen an die grüne Infrastruktur und die Erfordernisse an die Digitalisierung erfordern die strategische, technische und organisatorische Anpassung der Fachbereiche.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Umsetzung und nachhaltige Verfolgung der Amts- und Abteilungsziele
- Leitung und Führung der Abteilung und Wahrnehmung der Funktion des*der leitenden Fachbeamt*in der unteren Forstbehörde Stuttgart
- Personalsteuerung, -planung und -entwicklung innerhalb der Abteilung
- Steuerung und Optimierung der Arbeitsprozesse und Aufgabenerledigung innerhalb der Abteilung
- Budget- und Termincontrolling der einzelnen Bereiche
- Entwicklung und Umsetzung von Strategien zur Weiterentwicklung der abteilungs-eigenen Betriebe und betrieblichen Standorte
- Vertretung der Abteilung in verschiedenen Gremien

Eine Änderung oder Ergänzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Diplom- oder Masterabschluss der Forstwissenschaften mit der Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst
- Kenntnisse in der Haushaltsplanung und Bewirtschaftung sowie bei der Erarbeitung von strukturellen und konzeptionellen Analysen besonders unter betriebswirtschaftlichen Aspekten
- die Fähigkeit, Prozesse aktiv, lösungsorientiert und zukunfts-fähig zu gestalten und auch bei hohem Arbeitsanfall handlungs- und entscheidungsfähig zu bleiben
- Konfliktfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- die Fähigkeit zu analytischem und konzeptionellem Denken
- kompetentes Auftreten in der Öffentlichkeit, gegenüber Bürger*innen sowie in politischen Gremien und gegenüber den Medien

Freuen Sie sich auf:

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeitmodelle
- eine sinnstiftende Tätigkeit
- die Möglichkeit, mobil bzw. im Homeoffice zu arbeiten
- persönliche und fachliche Weiterentwicklung durch ein umfassendes Fortbildungsangebot
- Gesundheitsmanagement und Sportangebote
- ein kostenfreies Deutschlandticket für den ÖPNV
- das Fahrradleasingangebot „StuttRad“
- betriebliche Altersvorsorge
- vergünstigtes Mittagessen in unseren Betriebsrestaurants

Wir bieten Ihnen einen Dienstposten der Besoldungsgruppe A 15. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung. Im Beschäftigungsverhältnis erfolgt die Eingruppierung bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 15 TVöD.

Für nähere Auskünfte zur Tätigkeit steht Ihnen die Amtsleiterin Frau Ortman unter 0711 216-93800 oder karola.ortmann@stuttgart.de gerne zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an Frau Stocklauser unter 0711 216-93818 oder poststelle.67-bewerbungen@stuttgart.de. Alle weiteren Informationen zu unseren vielfältigen Karriere-möglichkeiten finden Sie unter www.stuttgart.de/karriere.

Bewerbungen richten Sie bitte **bis zum 30.07.2023** an unser Online-Bewerberportal.

Falls eine Online-Bewerbung nicht möglich ist, können Sie uns Ihre Papierbewerbung unter Angabe der **Kennzahl 67/0032/2023** an das Garten-, Friedhofs- und Forstamt der Landeshauptstadt Stuttgart, Abteilung Verwaltung, Maybachstraße 3, 70192 Stuttgart senden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.





Der Gemeindeforstamtsverband Willebadessen sucht als kommunaler Zweckverband zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.09.2023 für sein junges, motiviertes und engagiertes Team einen/ eine

Trainee (m/w/d)

Das rd. 13.000 ha große Gemeindeforstamt Willebadessen mit kommunalen Waldflächen in den Kreisen Paderborn und Höxter sucht Sie als Trainee für seine Mitglieder im Rahmen des Generationswechsels. Nach erfolgreichem Abschluss der neunmonatigen Traineezeit wird Ihnen eine unbefristete Revierleiterstelle im Kreis Paderborn in Aussicht gestellt. In dem zukünftigen rund. 1.900 ha großen Kernrevier, bestehend aus den Waldflächen der Städte Lichtenau, Borcheln, Salzkotten und Bad Wünnenberg liegt nach erfolgreichem Abschluss Ihrer Traineezeit in der Laubholzbewirtschaftung sowie dem Wiederaufbau von Großkalamitätsflächen Ihre Haupttätigkeit.

Ausbildungs- und zukünftiger Aufgabenbereich

- Alle Aufgaben des klassischen Revierdienstes
- Vorbereitung/ Umsetzung von jährlichen Forstwirtschaftsplänen
- Planung, Einsatz und Erfolgskontrolle von städtischen Arbeitskräften und beauftragten Unternehmen
- Planung, Durchführung und Kontrolle von Fördermöglichkeiten
- Begleitung von Naturschutzmaßnahmen
- Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit Waldbesitzern
- Koordination und Weiterentwicklung von Erholungseinrichtungen
- Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen der Bau- und Landschaftsplanung
- Jagdfachliche Beratung in unterschiedlichen Angelegenheiten unserer Mitglieder

Ihr Profil

- Ein abgeschlossenes forstwirtschaftliches Studium oder vergleichbare Berufserfahrung
- Interesse an der Naturgemäßen Waldwirtschaft
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Organisationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Team- und Konfliktfähigkeit
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit und Geschick im Umgang mit Menschen
- Interesse an einer waldorientierten Öffentlichkeitsarbeit im Kommunalwald
- Eigenständigkeit im operativen Revierdienst
- Führerschein Klasse B

Geboten wird Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit, vorwiegend im Außendienst, mit Eigenverantwortung, Gestaltungsspielraum und engem Kontakt zu unseren Waldbesitzern
- ein aufgeschlossenes und motiviertes Team im Generationswechsel
- ein Forstamt mit interessanten Zukunftsmöglichkeiten in dessen zukünftiger Ausrichtung
- einen Dienstwagen mit privater Nutzung nach KM-Abrechnung
- eine betriebliche Zusatzversorgung
- Hilfe bei einer reviernahen Wohnungssuche

Die Beschäftigung erfolgt vorerst im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses bis zum 31.05.2024 auf der Grundlage des Tarifvertrages öffentlicher Dienst für den Bereich Verwaltung bis Entgeltgruppe 5 TVöD-V.

Eine Veränderung des potenziellen/ zukünftigen Revierzuschnittes innerhalb des Verbandes (Kommunal-, Kreis-, Kirchenwald) ist aufgrund der anhaltenden Großkalamität sowie einem bevorstehenden Generationswechsel im Verband möglich. Die Eingruppierung nach erfolgreichem Abschluss der Traineezeit erfolgt daher auf Basis der tatsächlichen Stellenbewertung zum 01.07.2024 mindestens jedoch auf der Grundlage des Tarifvertrages öffentlicher Dienst für den Bereich Verwaltung bis Entgeltgruppe 10 TVöD-V.

Grundsätzlich ist die Stelle bei durchgehender Besetzung teilbar. Der Gemeindeforstamtsverband verfolgt offensiv das Ziel zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen weiblicher Fachkräfte sind besonders erwünscht. Unter Beachtung des Leistungsprinzips werden Schwerbehinderte bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 21.07.2023 an:

**Gemeindeforstamtsverband Willebadessen
Verbandsvorsteher Dr. André Brandt
Kreishaus Paderborn,
Aldegrevestraße 10-14
33102 Paderborn**

Für weitere fachliche Informationen wenden Sie sich bitte an den Forstamtsleiter Herrn Nikolas Osburg
Tel. 015140567465.



Bei der Gemeinde Sexau (ca. 3.500 Einwohner) ist ab dem **01. November 2023 (nach Absprache auch früher/später)** eine Stelle als

**Mitarbeiter im Gemeindewald (m/w/d)
in Vollzeit zu besetzen.**

Das Aufgabengebiet:

- Vollzeitarbeit im 264 ha großen Gemeindewald von November bis April, den Rest des Jahres ist die Arbeit neben etwas Wegpflege und Kultursicherung in Teil- oder Vollzeit im Bauhof möglich
- Durchführung aller anfallenden Forstbetriebsarbeiten von der Pflanzung bis zur Holzernte und damit Mitgestaltung unseres Zukunftswaldes
- Maßnahmen des Naturschutzes und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen

Die Gemeinde behält sich im Rahmen ihrer Organisationshoheit eine Erweiterung und Umstrukturierung des Aufgabengebiets vor.

Was Sie mitbringen sollten:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt (m/w/d)
- Teamfähigkeit
- Eigenverantwortung und Flexibilität bei der Ausführung der Arbeiten
- Hohe Leistungsbereitschaft
- Nach Möglichkeit Einsatz eigener Maschinen (Motorsäge, Schlepper)
- Führerscheinklasse BE

Was wir bieten:

- Eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Qualitativ hochwertige Schutzausrüstung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung im Rahmen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements (Hansefit)
- Dienstradleasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (bitte nur Kopien, die Bewerbungsunterlagen können nicht zurückgesandt werden) bis zum **28. Juli 2023** an:

Gemeinde Sexau, Dorfstraße 61 in 79350 Sexau oder per E-Mail an rathaus@sexau.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Bergmann Tel: 07641 / 9268-20 gerne zur Verfügung. Für Auskünfte zum Forstbereich können Sie sich an Revierleiterin Julia Lindinger Tel: 0175 8858 196 wenden.

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln. Der Landesbetrieb HessenForst bewirtschaftet rund 340.000 ha Staatswald und führt auf rund 70 % der Fläche die Jagd in Eigenregie aus. Das Vorkommen von Reh-, Rot-, Dam-, Muffel- und Schwarzwild macht die Jagd anspruchsvoll und verlangt durchdachte Strategien. Ziel der Bejagung im Staatswald sind gesunde, an die Tragfähigkeit des Lebensraums angepasste Wildbestände sowie tolerierbare Wildschäden.

Für die **Forstämter Neukirchen, Rotenburg, Herborn und Melsungen** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** jeweils eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

Revierjägerin / Revierjäger

Ihre wesentlichen Aufgaben

- Unterstützung der Jagdleitung bei der Erstellung, Umsetzung und Weiterentwicklung an der Waldentwicklung orientierter Jagdstrategien auf Forstamtsebene
- Unterstützung der Jagdleitung bei der Organisation und Ablauf von Bewegungsjagden
- Unterstützung der Jagdleitung bei der Wildbretvermarktung einschl. Kundenakquise, Kalkulationen
- Planung, Optimierung, Herstellung, Prüfung, Pflege und Instandhaltung jagdlicher Einrichtungen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Lebensraumgutachten
- Mitwirkung bei der Lebensraumgestaltung und –verbesserung.
- Bau und Unterhalt von Weisergattern
- Feststellung, Schätzung und Bewertung von Wildschäden, auch auf Flächen Dritter.
- Einsatzsteuerung von Jagdgästen in Absprache mit der Jagdleitung
- Aktive Jagdausübung zur Erfüllung von Abschussplänen
- Betriebsinterne Fort- und Weiterbildung
Auf Weisung der Dienststellenleitung können nach persönlicher Eignung, Neigung und Befähigung und im Rahmen der betrieblichen Notwendigkeit weitere Aufgaben, die der Eingruppierung entsprechen, übertragen werden.

Voraussetzungen

- Abgeschlossene Ausbildung als Revierjägerin/Revierjäger gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG)
- Gute Kenntnisse im praktischen Jagdbetrieb
- Kenntnisse im Forstbetrieb wünschenswert
- Kenntnisse und Erfahrungen im Zusammenhang Waldbau-Wild- und Jagdökologie
- Sichere Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in forstbetriebliche IT-Fachverfahren
- Besitz eines gültigen Jagd- und Führerscheines der Klassen B und BE, T wünschenswert
- Bereitschaft, sich in den Bereichen Jagdbetrieb und Wildökologie weiterzubilden

Sie zeichnen sich insbesondere aus durch

- Die Fähigkeit zum kundenorientierten Arbeiten / bürgerfreundliches Verhalten
- Belastbarkeit, hohe Flexibilität
- Kreativität für die Weiterentwicklung von Jagdkonzepten, u. a. Bewegungsjagden
- Sozialkompetenz
- Persönliche Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Sicheres Auftreten in der Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen / Teamfähigkeit

HessenForst

Landesbetrieb nach § 26
Landeshaushaltsordnung
Gerichtsstand Kassel
USt-Id-Nr. DE220549401

Hausanschrift

HessenForst LBL
Panoramaweg 1
34131 Kassel

Kontakt

Telefon: 0561/3167-0
Telefax: 0561/3167-101
Landesbetrieb@forst.hessen.de
www.hessen-forst.de

Bankverbindung

HCC HForst
Helaba
IBAN: DE7750050000001002369
BIC: HELADEFXXX

Leitung

Michael Gerst
Holger Henning
Stefan Nowack
Jörg van der Heide

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 6 des TV-Hessen bewertet. Bei Vorliegen einer Qualifikation als Revierjagdmeister/in oder der Bereitschaft diese Qualifikation zu erwerben bietet sich im Zuge ggf. künftiger Aufgabenveränderungen bei entsprechenden sachlichen und persönlichen Voraussetzungen eine Entwicklungsmöglichkeit in die Entgeltgruppe 8 des TV-Hessen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung und bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung sowie das vollständig ausgefüllte **Bewerbungsbeiblatt** (zu finden unter: <https://www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote>) richten Sie bitte per E-Mail bis zum **20.07.2023** an das Funktionspostfach „**Stellenbesetzungen@forst.hessen.de**“.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern Herr Van der Heide, Tel. 0561/3167-105.



Der Landesbetrieb HessenForst hat für seine familienbewusste Personalpolitik das "Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen" erhalten.



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen

PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes) ist das weltweit führende Zertifizierungssystem für nachhaltige Waldwirtschaft. Holz- und Papierprodukte mit dem PEFC-Zeichen stammen nachweislich aus Wäldern, die nach hohen ökologischen, sozialen und ökonomischen Standards bewirtschaftet werden. Die Regionalen PEFC-Arbeitsgruppen sind für die Umsetzung der Anforderungen an die regionale Zertifizierung verantwortlich und repräsentieren die einzelnen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sowie forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse, die an der Zertifizierung teilnehmen.

Ab sofort suchen wir eine

Regionalassistentenz für die Regionen Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern (m/w/d)

Mit Ihrer Stelle tragen Sie aktiv zur Stabilität des PEFC-Systems in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern bei und helfen so, die nachhaltige Waldbewirtschaftung weiter zu verbessern. Ihre Netzwerkarbeit stärkt das Engagement verschiedener Interessengruppen für den Wald in der Region.

Sie arbeiten im Team mit sieben weiteren motivierten deutschlandweiten PEFC-Regionalassistentinnen und -assistenten zusammen und profitieren damit von einem regelmäßigen Erfahrungsaustausch. Zudem können Sie regelmäßig an hochwertigen Weiterbildungsangeboten teilnehmen.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Regionalen PEFC-Arbeitsgruppen Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern, z.B. Vorbereitung, Teilnahme und Protokollierung der Sitzungen
- Unterstützung der Teilnehmer an der regionalen Zertifizierung durch die Bereitstellung von Informationen sowie der erforderlichen Beratung und technischen Unterstützung in Bezug auf die PEFC-Anforderungen
- Umsetzung des internen Audit-Programms, das heißt Analyse und Integration bestehender Evaluierungsinstrumente, repräsentative Überprüfungen vor Ort, Auswertung von Informationen Dritter, Teilnahme an externen Audits, Analyse festgestellter Abweichungen sowie Unterstützung der Regionalen Arbeitsgruppe bei der Ableitung von vorbeugenden und korrigierenden Maßnahmen
- Die Koordination des Handlungsprogramms und die Unterstützung bei der Erstellung des Regionalen Waldberichtes
- PEFC-Öffentlichkeitsarbeit (Teilnahme an Messen und Veranstaltungen; Kontakt zu Unternehmen in der Produktkette Holz und öffentlichen Beschaffungsstellen; Unterstützung bei der Verbraucherkampagne etc.)
- Kommunikation mit Interessengruppen sowie Bürgerinnen und Bürgern
- Kommunikation mit öffentlichen Verwaltungen, soweit diese Einfluss auf die Zertifizierung nachhaltiger Waldbewirtschaftung haben.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes forstliches Studium an einer Universität oder Fachhochschule
- Mindestens zweijährige hauptberufliche Tätigkeit in der Forstwirtschaft (Referendar- / Anwärterausbildung, Vorbereitungsdienst bzw. Traineezeit für die jeweilige Laufbahn wird anerkannt); möglichst Erfahrung mit der Beratung und Betreuung von Waldbesitzern
- Kenntnisse der besonderen regionalen Bedingungen in der Region Nordost
- Übereinstimmung mit den Werten und Zielen von PEFC
- Fundierte Kenntnisse zu den Anforderungen des deutschen PEFC-Systems
- Kenntnisse in den Bereichen Kommunikation/PR und EDV
- Überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- Führerschein

Wir bieten eine nach TVöD (Bund) Entgeltgruppe E 11 bewertete Stelle mit einem Stellenumfang von 100 %.

Wir gehen davon aus, dass Sie ihren Wohnsitz einer der beiden Regionen nehmen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter dem Stichwort „Nordost“ an:

PEFC Deutschland e.V.
Dirk Teegelbekkers
Tübinger Str. 15
70178 Stuttgart
www.pefc.de

Wir freuen uns auch über Ihre Online-Bewerbung an: teegelbekkers@pefc.de



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt
befristet für 1 Jahr

im Fachbereich IV

2 Funktionen (m/w/d) zur Unterstützung der Wiederbewaldung (bis EG 10 TV-L)

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehört zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner landesweit für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz im Wald aller Besitzarten zuständig.

Zu den besonderen Aufgaben von Wald und Holz NRW zählt die Erhaltung des Waldes und das Sicherstellen der Wiederbewaldung kahlgefallener Flächen. Für diese Aufgabe stellt Wald und Holz nach der Großkalamität der vergangenen Jahre Unterstützungskräfte ein.

Der Dienstort wird im Rahmen des Einstellungsverfahrens individuell festgelegt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitwirkung an der Entwicklung eines systematischen landesweiten Monitoringkonzepts für die Wiederbewaldungsflächen
- Mitwirkung an der Entwicklung eines Konzepts für die Wiederbewaldungsberatung sowie die Beratung zur Strukturverbesserung/forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen
- Durchführung von Praxistests der entwickelten Technik und Methodik
- Entwicklung von Schulungsmaterialien
- Dozententätigkeit bei Vorbereitungslehrgängen für Wiederbewaldungshelfer
- Schnittstellenfunktion zwischen der für das Wiederbewaldungsmonitoring zuständigen Stelle (FB IV, Team Walderhaltung) und den Wiederbewaldungshelferinnen und –helfern
- Qualitätssicherung im Wiederbewaldungsmonitoring und bei der Wiederbewaldungsberatung
- Sicherstellung eines homogenen und konsistenten Aufnahmeverfahrens in allen Landesteilen
- Unterstützung der FBB-Leitungen im Aufgabenfeld Wiederbewaldungsberatung
- Unterstützung des Regionalforstamtes bei der Vorbereitung und der Koordination der Wiederbewaldung
- Evaluation des Verfahrens und Beratung des Fachbereichs zur Optimierung

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forstwissenschaft
- langjährige Erfahrung in einer Forstverwaltung mit Führungsverantwortung ist von Vorteil

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ausgeprägte Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Nutzung eines außerdiensttauglichen Tablet-Computers
- Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb von NRW, ggfls. unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kostenerstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funktionsbezogenem Einsatz im vorgesehenen Umfang bis nach Entgeltgruppe 10 TV-L bewertet.

Ihre Bewerbung:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens: „SB Wiederbewaldung“** bis **zum 23.07.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) an:

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Dr. Hütte-von Essen (Tel.: 0251/91797-320) zur Verfügung.

Das Unternehmen Bayerische Staatsforsten ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Regensburg. Wir bewirtschaften mit unseren rund 50 Forstbetrieben und Sondereinrichtungen sowie ca. 2.500 Beschäftigten eine Fläche von über 800.000 ha Staatswald. Mit einem jährlichen Holzeinschlag von ca. fünf Millionen Festmetern sind wir einer der größten Forstbetriebe Europas.

Für unseren **Forstbetrieb Berchtesgaden** suchen wir
zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

Forstwirte/Forstwirtinnen (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Durchführung forstlicher Betriebsarbeiten, wie z. B. Holzernte, Bestandspflege, Pflanzung, Waldschutz, Schutzwaldsanierung und Tätigkeiten im Bereich des Naturschutzes

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/Forstwirtin (m/w/d)
- Ausgeprägte Teamfähigkeit, Selbständigkeit und Zuverlässigkeit
- Flexibler Arbeitseinsatz
- Hohe körperliche Belastbarkeit
- Führerschein der Klasse B (Klasse B 96 od. BE sind von Vorteil)
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz von Vorteil

Wir bieten:

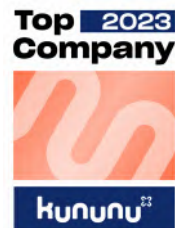
- Eine Anstellung in einem führenden Unternehmen der europäischen Forstwirtschaft
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag TV-Forst (EG 5 zzgl. einer Leistungszulage des Unternehmens)
- Sozialleistungen bei einem öffentlich-rechtlichen Arbeitgeber (z.B. Betriebsrente)
- Ausstattung mit modernem betrieblichen Werkzeug und überwiegend auch mit Gestellungsfahrzeugen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Für Fragen steht Ihnen **Herr Dr. Daniel Müller, Tel. +49 8652 9589-13** gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie auf unserer Website www.baysf.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen über unser Online-Bewerbungsportal unter www.baysf.de/karriere bis spätestens **12.07.2023**.

Bayerische Staatsforsten AöR
Zentrale, Bereich Personal





Gemeinsam gestalten wir die Energieversorgung der Zukunft!

Die Bewältigung des Klimawandels ist die größte Herausforderung unserer Zeit. Wir bei wpd treiben die Energiewende voran – erfolgreich seit über 25 Jahren – und sind eines der führenden Unternehmen in der Windenergiebranche.

Für unsere Standorte **Berlin, Bietigheim-Bissingen, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Hannover, Kassel, Leipzig, Mainz, Münster** und **Potsdam** suchen wir

Projektleiter Windenergie im Wald (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Akquise und Entwicklung von Flächen für neue Windparks, insbesondere von Waldflächen
- Kontaktaufnahme und Verhandlung mit Grundstückseigentümer:innen und Pächter:innen
- Vertretung deiner Projekte gegenüber Gemeinden sowie politischen Amts- und Planungsträger:innen
- Interne Weiterentwicklung der Projekte in Zusammenarbeit mit den wpd-Fachabteilungen

Dein Profil

- Kommunikationsstärke, Aufgeschlossenheit und Begeisterung für Erneuerbare Energien
- Engagements bei Jagd, in Vereinen mit Bezug zum Wald, bei der Landjugend oder freiwilliger Feuerwehr, die eine Affinität zum ländlichen Raum und Wald zeigen, sind von Vorteil
- Hohes Maß an Selbstständigkeit sowie Bereitschaft, im Außendienst zu arbeiten
- Sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick sowie die Fähigkeit, Kontakte aufzubauen und zu pflegen
- Diverse Studienrichtungen, insbesondere mit land- und forstwirtschaftlichem Hintergrund, sind geeignet

Was wir bieten

- Eine sinn- und verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Unternehmen mit flachen Hierarchien und hervorragender Zukunftsperspektive
- Ein unbefristetes Anstellungsverhältnis in einem Unternehmen auf Wachstumskurs
- Viel "Feldarbeit" mit Zeitausgleich anstatt starrer Kernarbeitszeiten im Büro
- Umfassende Einarbeitung und ein sympathisches und hoch motiviertes Team
- Außergewöhnliche Firmenfeiern, Team-Events, sportliche Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten
- Dienstradleasing und Firmenfitness

Interesse? Dann geht es hier direkt zur Online-Bewerbung:
www.wpd.de/karriere



www.wpd.de



Az: 0305.3

Tübingen, den 30.06.2023

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **Forstbezirk 904 Unterland** mit Dienstsitz in Eppingen befristet bis 31.08.2025

**einen Funktionsmitarbeiter oder eine Funktionsmitarbeiterin
im Geschäftsbereich 3 Waldnaturschutz, Öffentlichkeitsarbeit,
Waldpädagogik, Zertifizierung (w/m/d)
mit einem Beschäftigungsumfang von 50 %**

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten.

Der Forstbezirk Unterland bewirtschaftet rund 14.000 Hektar Wald mit räumlichem Schwerpunkt in den Landkreisen Heilbronn, Karlsruhe, Ludwigsburg, Rems-Murr-Kreis und im Enzkreis. Rund 70 Mitarbeitende engagieren sich für die nachhaltige Bewirtschaftung, für den Erhalt und Schutz sowie für die Erholungsnutzung in den Staatswäldern des Forstbezirks.

Der Stelleninhaber oder die Stelleninhaberin unterstützt den Geschäftsbereich 3 in den zentralen Aufgaben Waldnaturschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik und Zertifizierung.

Insbesondere betreut der Stelleninhaber oder die Stelleninhaberin im Forstbezirk 904 Unterland Aufgaben des Geschäftsbereichs 3 in folgenden Tätigkeitsfeldern: Unterstützung der Forstbezirksleitung bei der Öffentlichkeits- und Pressearbeit (PM, corporate Design), Durchführung von waldpädagogischen Angeboten mit Schwerpunkt Schulen, regionale Zusammenarbeit mit Schulamt, Schulen und Partnern, Organisation von Veranstaltungen und Durchführung von Projekten, Betreuung und Weiterentwicklung der Infrastruktur im Bereich Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit des Forstbezirks (Materialfundus, insbesondere Waldbox, ggf. Waldhütten, Waldklassenzimmer, Erlebnispfade, Waldjugendzeltplätze, Schulwälder, etc.).

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Die räumliche Abgrenzung des Forstbezirks kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter www.forstbw.de zu finden ist, entnommen werden.

Wir erwarten

- ein erfolgreich abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft oder eines vergleichbaren Studiengangs (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule). Die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen
- breite forstliche Fachkenntnisse
- sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise

- hohe Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- besonders ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- von Vorteil ist der Besitz eines gültigen Jagdscheins und Interesse an der aktiven Mitwirkung bei der staatlichen Regiejagd
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen
- Kenntnisse von FOKUS 2000 sind von Vorteil
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- es wird vorausgesetzt, dass ein privateigener PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr eingesetzt wird

Wir bieten

- eine Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 10 TVöD
- ein motiviertes Team
- flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle sowie Telearbeitsmöglichkeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgewählt.

Interne Bewerbungen werden im Auswahlverfahren bevorzugt. Zu den internen Bewerbungen zählen:

- Beschäftigte der ForstBW AöR,
- Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 im Ressortbereich des MLR/Landesforstverwaltung unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 bei den unteren Forstbehörden der Stadt- und Landkreise unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte die zum 31.12.2019 beim LGL Aufgaben der Landesforstverwaltung wahrgenommen haben und dort verblieben sind,
- Beschäftigte, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und entsprechende Nachweise) erbitten wir bis spätestens **23.07.2023** unter Angabe der **Kennziffer 0619** an die ForstBW Betriebsleitung, Im Schloss 5, 72074 Tübingen-Bebenhausen oder per E-Mail an bewerbungen@forstbw.de. Für nähere Informationen steht Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Feldmann (07262/2543898) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.



Amt Schlaubetal
Der Amtsdirektor

Müllrose, 27.06.2023

Stellenausschreibung

Das Amt Schlaubetal mit den amtsangehörigen Gemeinden Grunow-Dammendorf, Mixdorf, Schlaubetal, Siehdichum, Ragow-Merz und der Stadt Müllrose sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Baumschutz

Unser Angebot:

- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe
- Teilzeit von 36 Wochenstunden
- tarifliche Vergütung nach dem TVöD-VKA in der Entgeltgruppe 8, nach entsprechender fachlicher Ausübung des Aufgabengebietes erfolgt die Entgeltüberprüfung der Stelle mit der 9a
- im Rahmen des Tarifvertrages eine Jahressonderzahlung sowie ein leistungsorientiertes Entgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Gleitzeit
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Möglichkeit zur regelmäßigen Fortbildung

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Allgemeine Beratung und Auskunftserteilung in Angelegenheiten des Baumschutzes
- Bearbeitung von genehmigungspflichtigen Anträgen auf Baumfällung bzw.-schnitt auf Grundlage der kommunalen Baumschutzsatzung,
- Durchführung von Baumschauen, Baumkontrollen im kommunalen Bereich, Verkehrssicherungspflichten
- Ausschreibung, Beauftragung und Kontrolle von Baumschnitt- und Baumfällarbeiten im kommunalen Bereich
- Ersterfassung und Führung des kommunalen Baumbestandes in das Baumkataster für alle amtsangehörigen Gemeinden und der Stadt Müllrose (u. a. turnusmäßige Regelkontrollen, Zustandsprüfung, Erstellung eines Maßnahmenkataloges/ Sanierungskonzeptes)
- Erarbeitung eines Baumschutzkonzeptes (u. a. auf der Grundlage der Baumschutzsatzungen)
- Genehmigungsverfahren nach den kommunalen Baumschutzsatzungen – Baumfällgenehmigungen, Ersatzpflanzungen, Ausgleichszahlungen, Befreiung von Verboten nach Landes- und Bundesrecht, Ablehnungsbescheide
- Verwarnungs- und Bußgeldverfahren, Ordnungsverfügungen, Einspruchs- und Widerspruchsverfahren
- Jagd- und Wildschadensangelegenheiten in Vertretung

Die Aufzählung ist nicht abschließend, Änderungen der Struktur und Aufgabenbereiche sind möglich

Anforderungen:

Wir freuen uns auf Sie, wenn Sie folgende Voraussetzungen mitbringen:

- abgeschlossene Ausbildung als Landschaftsgärtner/-in, Forstwirt/-in oder artverwandte Berufe oder
- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter/Angestelltenlehrgang I bzw. abgeschlossenes Studium im Verwaltungsbereich und/oder FH-Abschluss mit fachlicher Zertifizierung zum Baumkontrolleur bzw. der Bereitschaft der Weiterbildung zum VTA-Baumkontrolleur oder FLL-zertifizierten Baumkontrolleur
- vertiefte Kenntnisse in der Erkennung von Baumarten, Erfahrung in der Bewertung von Bäumen zu Habitus, Zustand, Schadbild und Verkehrssicherheit
- selbständige, zuverlässige und verantwortungsbewusste Arbeitseinteilung,
- rechtliche Kenntnisse der Naturschutzgesetzgebung, Baumkontrollrichtlinie der FLL sind wünschenswert
- sichere EDV- und MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Outlook, PowerPoint)
- Anwendungskenntnisse in GIS-Software, Archikart 4 und CAIGOS
- Erfahrungen im Bereich der Baumkontrolle
- wünschenswert ist der Nachweis eines gültigen Kettensägescheins
- weiterhin würden wir es begrüßen, wenn Sie Mitglied der freiwilligen Feuerwehr sind
- Führerschein Klasse B

Sie passen zu uns, wenn Sie außerdem als persönliche Voraussetzung mitbringen

- Konfliktfähigkeit / Konfliktbewältigung
- freundliches und souveränes Auftreten
- Teamgeist / Teamfähigkeit
- körperliche und mentale Belastbarkeit
- Hilfsbereitschaft

Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungsunterlagen:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Senden Sie diese bitte bis spätestens **16.07.2023** bevorzugt per E-Mail (Anlagen bitte im PDF-Format) an das

Amt Schlaubetal, Der Amtsdirektor
Bahnhofstraße 40, 15299 Müllrose
stellenausschreibung@amt-schlaubetal.de.
Betreff: SB Baumschutz

Von einer Zusendung in Heftern oder Bewerbungsmappen ist abzusehen, da Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Es erfolgt keine schriftliche Eingangsbestätigung. Bewerber, die nicht berücksichtigt werden, erhalten eine schriftliche Information.

Datenschutzhinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass mit Übermittlung der Bewerbungsunterlagen die persönlichen Daten des Bewerbers zum Zwecke der Sachbearbeitung verarbeitet werden.



M. Quast
Amtsdirektor

Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) und sein Geschäftsbereich sind für eine Vielzahl unterschiedlichster Themen zuständig, die die Menschen in Niedersachsen täglich bewegen. Zu den Fachaufgaben des Ministeriums gehören neben der Ernährung und Landwirtschaft auch der Tierschutz, die Tiergesundheit, der Verbraucherschutz und die Lebensmittelsicherheit sowie die Landesplanung, Raumordnung, die **Forst- und Jagdwirtschaft**. Hier bietet das **Referat 405 „Multifunktionale Waldwirtschaft und Waldforschung“** für das erste Einstiegsamt der Laufbahn der Fachrichtung **agrar- und umweltbezogene Dienste** der Laufbahngruppe 2 (ehemals gehobener Forstdienst), bis zu 25



Ausbildungsplätze als Forstinspektoranwärter/-in (w/m/d)

zum 01.10.2023 an.

Die Einstellung erfolgt in Vollzeit unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf.

Hinweise zum Vorbereitungsdienst

Der Vorbereitungsdienst dauert 18 Monate und gliedert sich in mehrere Ausbildungsabschnitte. Die praktische Ausbildung erfolgt überwiegend in den Revierförstereien und Forstämtern der niedersächsischen Landesforsten. In der einmonatigen Hospitationszeit können Sie zwischen weiteren Behörden, Betrieben, Servicestellen etc. frei

wählen. Lehrgänge und Exkursionen zu unterschiedlichen Themenbereichen ergänzen die Ausbildung.

Ihre Qualifikation

- der Abschluss eines Hochschulstudiums mit einem Bachelorgrad (Bachelor of Science) in einem forstlichen Studiengang.
- ausreichend Studienkenntnisse in den Bereichen: Waldbau, Waldökologie, Waldschutz, Waldnaturschutz und Landschaftspflege, forstliche BWL, forstliche Arbeitswissenschaften, forstliche Verfahrenstechnologie, Forstnutzung, Wildbewirtschaftung und Jagd

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- einen gültigen Jahresjagdschein
- den Pflanzenschutzsachkundenachweis
- Motorsägenlehrgang (AS Baum I)
- die Bereitschaft Ihren privaten PKW während des Anwärterdienstes einzusetzen.

Unser Angebot

- Anwärterbezüge nach dem niedersächsischen Besoldungsgesetz
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein breites Angebot an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein engagiertes Team

Weitere Besonderheiten

Das ML strebt an, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Menschen sowie gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.ml.niedersachsen.de/download/135511>.

Ihre Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse an einer der Stellen geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Bewerbungsschluss ist der **31.07.2023**. Bewerben Sie sich über unser Online-Bewerbungsmodul im Karriereportal Niedersachsen mit dem Link am Ende des Textes oder in einer PDF-Datei per E-Mail an lana.bleibaum@ml.niedersachsen.de.

Alternativ können Sie Ihre postalischen Bewerbungen richten an das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Referat 405, Postfach 243, 30002 Hannover.

Haben Sie weitergehende Fragen, richten Sie diese bitte an Frau Lena Bleibaum (Tel. 0511 120-2269) oder per E-Mail an lana.bleibaum@ml.niedersachsen.de.

Weitere Informationen zur Bewerbung und den erforderlichen Bewerbungsunterlagen erhalten Sie unter:

https://www.ml.niedersachsen.de/startseite/themen/wald_holz_jagd/berufe_in_der_forstwirtschaft/berufe-in-der-forstwirtschaft-4967.html

Jetzt online bewerben:

<https://karriere-b-obm.niedersachsen.de/home/index?stelleId=95781>



Die Hatzfeldt-Wildenburg'sche Verwaltung
bewirtschaftet einen privaten Waldbesitz in Rheinland-Pfalz, Brandenburg und Thüringen,
der nach den Grundsätzen der ANW behandelt wird und FSC® zertifiziert ist.

Wir suchen eine

Revierleitung im Privatwald

für eines der drei Reviere in unserem 7.600 ha großen Forstbetrieb
im Norden von Rheinland-Pfalz, Landkreis Altenkirchen.

Ihre Aufgaben sind:

- die eigenverantwortliche Leitung des Forstreviers
- Planung, Einsatz und Erfolgskontrolle sämtlicher forstlicher Maßnahmen
- Führung der Forstwirte und Unternehmer
- Jagdleitung in der Regiejagd
- Führung/Unterstützung der Jagdmitarbeiter und Pächter
- Begleitung von Naturschutz- und A & E-Maßnahmen
- Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit der Geschäftsleitung

Idealerweise haben Sie:

- ein forstliches Studium
- praktische Berufserfahrung im Revierdienst
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- ökologisches, unternehmerisches und soziales Denken und Handeln
- Erfahrung bei der Umsetzung ökologisch orientierter Waldwirtschaft und einer waldbaulich ausgerichteten Jagd
- einen sicheren Umgang mit digitalen Werkzeugen

Sie erwartet bei uns:

- ein vielfältiges Arbeitsumfeld
- motivierte Kollegen/innen und ein eingespieltes Team
- direkter Draht zum Geschäftsführer der Verwaltung
- Gestaltungsfreiraum mit hoher Selbständigkeit
- ein zeitgemäß ausgestatteter Arbeitsplatz
- Möglichkeiten / Unterstützung einer fachlichen Weiterbildung
- ein unbefristeter Arbeitsvertrag mit einer attraktiven Vergütung
- Forsthaus und Dienstwagen

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Nicolaus Graf Hatzfeldt
Schloss Schönstein
57537 Wissen-Sieg
bewerbung@hatzfeldt.de

24.6/2023 - Forstliche Fachkraft Forsthoheit und Öffentlichkeitsarbeit (w/m/d)

für unseren Fachdienst Forst, Naturschutz

Die Teilzeitstelle soll mit einer dienstlichen Inanspruchnahme von 50 % zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet auf ein Jahr, besetzt werden.

Ihre Aufgaben bei uns:

- Sie nehmen forsthoheitlichen Aufgaben in der unteren Forstbehörde wahr (u. a. Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange, Genehmigung von Veranstaltungen, Bearbeitung von Anträgen auf Erstaufforstung, Waldumwandlung etc.).
- Sie sind zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der unteren Forstbehörde (u. a. Erstellung und ggf. Aktualisierung von Pressemitteilungen, Fachinformationen für waldbesitzende und am Wald interessierte Personen, Pflege des Internetauftritts etc.).
- Sie unterstützen im Bedarfsfall auch in anderen Aufgabenbereichen der unteren Forstbehörde.

Unsere Anforderungen:

- Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst (Einstellung im Angestelltenverhältnis).
Sie verfügen über abgeschlossene forstliche Hochschulausbildung als Diplom-Forstwirt (FH), Bachelor „Forstwirtschaft“ oder einem anderen forstlichen Bachelor-Studiengänge mit Vertiefungsrichtung Forstwirtschaft Voraussetzung.
- Sie verfügen idealerweise über vertiefte Kenntnisse im Bereich des forstlichen Förderwesens sowie mit der Fachsoftware FOKUS 2000.
- Sie arbeiten eigenständig und strukturiert, sind motiviert, verantwortungsbewusst und teamfähig.
- Sie verfügen über gute Kenntnisse in den gängigen Office-Programmen.
- Sie besitzen Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick und treten freundlich und gewandt auf.
- Sie besitzen einen gültigen Jagdschein.
- Sie sind auch im Außendienst tätig und sind bereit Ihr Fahrzeug hierfür einzusetzen, welches wir zum Dienstreiseverkehr zulassen.

Wir bieten Ihnen

- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TVöD,
- einen sicheren und modern eingerichteten Arbeitsplatz, in einem guten Arbeitsklima,
- fachliche und persönliche Weiterentwicklung durch Fortbildungen,
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- sowie einen Zuschuss für das DING-Jobticket/Deutschlandticket in Höhe von derzeit bis 44 € monatlich.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat für uns einen hohen Stellenwert.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum **21. Juli 2023**.

Wenn Sie vorher mit uns sprechen möchten, rufen Sie uns an. Ihre Fragen beantworten

Frau Edelgard Rommel, Fachdienstleiterin Personal – 0731 185-1212,
Herr Dr. Jan Duvenhorst, Fachdienstleiter Forst, Naturschutz – 0731 185-1656.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Personal, Schillerstraße 30, 89077 Ulm.



Die FBG Todtnau w.V. ist mit ihren über 700 Mitgliedern und einem jährlichen Verkaufsvolumen von ca. 110.000 Fm die größte Holzverkaufsstelle im Landkreis Lörrach. Ob Holz der Stadt Todtnau (viertgrößter Waldbesitzer in BaWü) oder aus dem Kleinprivatwald verkaufen wir alle gängigen Sortimente an regionale, überregionale und internationale Kunden.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist eine Teilzeit- (mind. 70 %) oder Vollzeitstelle als

Mitarbeiter Holzverkauf (m/w/d)

zu besetzen.

Das sind Ihre Aufgaben

- Disponierung und Fakturierung von Holzlosen
- Unterstützung der Geschäftsführung in allen Aufgabenbereichen
- Erstellen von Sortiervorgaben für Revierleiter und Waldbesitzer
- Kundenpflege und Betreuung, Holzvorzeigung und Holzübergaben
- Betreuung und Überwachung von Lagerplätzen, Logistikabläufen

Unsere Erwartungen

- Abgeschlossenes forst- oder forstwirtschaftliches Studium oder vergleichbare Abschlüsse (Meister, Techniker)
- Organisationsgeschick und Hands-on-Mentalität
- Flexibilität, Leistungsbereitschaft, Kontakt- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse und Bereitschaft zur Einarbeitung in FOKUS
- Führerschein Klasse B sowie Bereitschaft gegen Kostenerstattung eigenes Fahrzeug einzusetzen

Unser Angebot

- **Sehr gute Entwicklungsmöglichkeit mit Option auf Übernahme der Geschäftsführung**
- Ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit Entwicklungspotenzial in allen Bereichen
- Moderner Arbeitsplatz im schönen Schwarzwald mit Nähe zu den Städten Freiburg, Lörrach und Basel
- Arbeit in einem kleinen, motivierten und dynamischen Team mit flachen Hierarchien und Zukunftsvisionen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Arbeitszeiten und Homeoffice
- Leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an TVöD
- Mitarbeiter-Benefits sind zukünftig vorgesehen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte per E-Mail bis zum 21.07.2023 an: info@fbg-todtnau.de. Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Holzer gerne zur Verfügung: Telefon: 07621-4104362, E-Mail: holzer@fbg-todtnau.de



Die Stadt Völklingen sucht zum 01.08.2024:

2 Auszubildende für den Beruf des/r Forstwirts/in (m/w/d)

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Neben der praktischen Ausbildung beim städtischen Forstamt erfolgt die überbetriebliche Ausbildung am Forstlichen Bildungszentrum in 57627 Hachenburg. Zusätzlich besuchen die Auszubildenden regelmäßig die Berufsschule (Blockunterricht) in Bad Kreuznach.

Der/Die Forstwirt/in ist eine qualifizierte Fachkraft mit einer umfassenden Ausbildung in verschiedensten Bereichen. Der/Die Forstwirt/in sorgt für den Erhalt, den Schutz und die Nutzbarkeit von Waldbeständen und übernimmt dabei die unterschiedlichsten Aufgaben, wie z.B.: Pflanzen junger Bäume, Anlegen von Waldstücken, Schädlingsbekämpfung, Holzernte, Bedienung der Maschinen zur Holzernte, Bau oder Verbesserung von Waldwegen, Aufstellen und Befüllen von Futterstellen, Anbringen von Nistkästen, Gewässerschutz. Die Tätigkeiten sind vielfältig und machen deshalb diesen Beruf an der frischen Luft so attraktiv. Der Beruf ist aber auch körperlich anstrengend.

Unsere Erwartungen:

- mindestens ein Hauptschulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, gute körperliche Fitness

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige, kompetente und praxisnahe Ausbildung in einem teamorientierten und motivierten Umfeld
- eine praxisnahe Betreuung durch erfahrene Ausbilder
- Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des Öffentlichen Dienstes

Wir bilden bedarfsorientiert aus und sind bei guten Leistungen während des Studiums sowie gutem Abschluss an einer Übernahme interessiert. Ein entsprechender Übernahmeanspruch besteht jedoch nicht.

Die Stadt Völklingen verfügt über eine Integrationsvereinbarung zur Eingliederung schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen in den Dienststellen der Stadt Völklingen. Danach werden Schwerbehinderte bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Über die Stadt Völklingen:

Völklingen ist mit über 40.000 Einwohnern die viertgrößte Stadt im Saarland und verfügt mit dem UNESCO-Weltkulturerbe Völklinger Hütte über ein touristisches Angebot von Weltrang. Darüber hinaus versteht sich Völklingen als innovativer Gewerbe- und Industriestandort mit einem der modernsten Stahlwerke der Welt und einem wachsend breiten Anteil an Dienstleistungen inmitten der Großregion Saar-Lor-Lux. Völklingen gilt mit seinem

„Herzzentrum“ und den Angeboten aus der Gesundheitsvor- und -nachsorge als „die Gesundheitsstadt“ im Saarland.

Die Stadtverwaltung Völklingen versteht sich als ein modernes kommunales Dienstleistungsunternehmen und bietet für ihre Bürgerinnen und Bürger (m/w/d) mit rund 530 Beschäftigten ein breites Leistungsspektrum.

Haben Sie Fragen?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Personalmanagement, Frau Müller, Tel. ☎ 06898/13 2257.

So bewerben Sie sich:

Bitte sehen Sie von Bewerbungen per Post oder E-Mail ab und bewerben sich **bis spätestens 28.07.2023** ausschließlich online über INTERAMT. Fügen Sie Ihrer aussagekräftigen Bewerbung bitte die erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, letztes Schulzeugnis bzw. Abschlusszeugnis, wobei ausländische Schulabschlüsse durch das Ministerium für Bildung und Kultur anerkannt sein müssen) bei. **Unvollständige Bewerbungsunterlagen können im Bewerbungsprozess nicht berücksichtigt werden.** Sollte Ihnen kein Internetzugang zur Verfügung stehen, wenden Sie sich bitte an das Personalmanagement der Stadt Völklingen, Frau Müller – ☎06898/13 2257.

In der Bewerbungsphase wird ausschließlich per E-Mail kommuniziert. Bitte überprüfen Sie in dieser Zeit regelmäßig Ihren E-Mail-Posteingang sowie Spam-Ordner.

Datenschutzhinweis:

Wenn Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir diejenigen Informationen, die wir im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens von Ihnen erhalten zum Zwecke der Entscheidung über die Stellenbesetzung. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitungen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 88 Absatz 1 DSGVO i. V. m. § 22 Absatz 1 Saarländisches Datenschutzgesetz (SDSG) und § 95 Saarländisches Beamtengesetz (SBG). Die Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) hinsichtlich des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Homepage der Stadt Völklingen unter: <https://www.voelklingen.de/datenschutz/>

Die Oberbürgermeisterin
Christiane Blatt



Außendienstmitarbeiter Holzeinkauf und Holzlogistik (m/w/d) bei der DIVERUS GmbH:

DIVERUS ist ein 2004 gegründetes, international agierendes Holzhandelsunternehmen mit Zentralsitz in Vilnius /Litauen. Zur Stärkung und Ausbau der über die Borkenkäferkalamitätsphase erarbeiteten Position am deutschen und zentraleuropäischen Holzmarkt, wurde 20022 die DIVERUS GmbH mit Sitz in Zossen / Brandenburg gegründet.

Zum Ausbau unseres Teams suchen wir Mitarbeiter Holzeinkauf und Holzlogistik im Außendienst

Deine Aufgaben bei DIVERUS:

- Akquirieren neuer Lieferanten und ausbauen die bestehenden Lieferantenstrukturen,
- Einkauf und begleiten diverser Holzsortimente (Export-, Säge-, Industrieholz) durch unsere Supply Chain Wald - Kunde,
- Kontrolle und Ermittlung von Volumina, Qualitäten und Dimensionen ab Wald,
- Begleitende Planung der Logistik vom Polter, Verladeplätze Container, bis hin zur Werksanlieferung und begleiten von Selbstwerbungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Dienstleistern vor Ort.

Dich erwartet eine abwechslungsreiche und vielseitiges Aufgabenspektrum in einem international agierenden Unternehmen. Wir arbeiten in einem zukunftsorientierten Arbeitsumfeld mit moderner Arbeitsplatzausstattung.

Du verfügst über einen forstlichen Background (Studium, Ausbildung, etc.). Du willst engagiert, motiviert und eigenverantwortlich arbeiten und dein ausgeprägtes Organisationstalent einbringen. Kommunikation und Austausch mit Waldbesitzern, Forstunternehmern, Speditionen und Holzverarbeitern, in deutscher, sowie zum Teil englischer Sprache scheuen Dich nicht? Dann sei dabei!

Interesse geweckt?

Mehr Informationen findest Du unter

www.DIVERUS.com,

<https://www.linkedin.com/company/diverus/>,

<https://www.facebook.com/diverus.diverus/>,

https://www.youtube.com/channel/UC8jsTtGTC1bw-AEv_gc11ew.

Oder kontaktiere uns direkt kontaktiere über oder Olaf.Klinkert@diverus.com bzw. telefonisch unter [03377/9669702](tel:033779669702), DIVERUS GmbH, Zum Königsgraben 2, 15806 Zossen.

Stellenausschreibung

Kennziffer BV 06/23



Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) ist mit ihrer ganzheitlichen nachhaltigen Ausrichtung, ihrem einzigartigen und an zukunftsrelevanten Themen ausgerichteten Studienangebot und als starke Institution im Bereich der Nachhaltigkeitsforschung Impulsgeberin für nachhaltige Entwicklung. Rund 2.300 Studierende aus etwa 60 Nationen studieren und mehr als 400 Beschäftigte lehren, forschen und arbeiten an der modernen Campushochschule. Die Transformation hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft durch die Entwicklung tragfähiger Modelllösungen voranzutreiben und die Studierenden mit den erforderlichen Gestaltungskompetenzen auszustatten, das ist die Mission der HNEE.

Zur Verstärkung des Fachbereiches Wald und Umwelt möchten wir zum schnellstmöglichen Zeitpunkt die W2-Professur (100%)

Botanik, Dendrologie und Pflanzenökologie

unbefristet besetzen.

WAS SIE ERWARTET

Die Professur ist in die Lehre in den Bachelor- und Masterstudiengängen schwerpunktmäßig am Fachbereich für Wald und Umwelt eingebunden. Die zu leistenden Lehrinhalte umfassen neben den waldbezogenen Grundlagen der Allgemeinen Botanik, Dendrologie und der Pflanzenökologie auch praktische Bestimmungsübungen mit dem Schwerpunkt Gehölze und Krautpflanzen des Waldes sowie die Auseinandersetzung mit Fragen der Klimawandelanpassung von Wäldern und des Biodiversitätsschutzes. Das reguläre Lehrdeputat der Professur beträgt 18 Semesterwochenstunden.

Der*die Stelleninhaber*in ist darüber hinaus Direktor*in des Forstbotanischen Gartens der HNE

Leitung des Forstbotanischen Gartens und zurzeit weiteren acht festangestellten Mitarbeiter*innen werden insgesamt etwa zehn Hektar Fläche bewirtschaftet.

Von den Bewerber*innen wird zudem erwartet, dass sie sich in die bestehende Kooperation der HNE Eberswalde mit der Stiftung Waldwelten einbringen und diese Kooperation zukunftsgerichtet weiterentwickeln. Die Stiftung nutzt etwa 150 Hektar Waldfläche für die Bereiche Klimaforschung, Biodiversitätsforschung, Umweltbildung sowie für kulturelle und künstlerische Projekte.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Botanik, der Forstwissenschaft, der Biologie oder eines verwandten Studiengangs, jeweils mit botanischem Schwerpunkt, sowie eine mehrjährige wissenschaftliche Qualifikation in der Forschung zu aktuellen wald- und gehölzbezogenen Themen. Erfahrungen in der Einwerbung und Leitung von Drittmittelprojekten sind nachzuweisen, einschlägige Auslandserfahrungen sind wünschenswert.

Zudem sind fundierte pädagogisch-didaktische Fähigkeiten sowie zusätzliche Qualifikationen im Bereich innovativer Lern- und Lehrformen nachzuweisen. Die Lehrveranstaltungen sind in deutscher und englischer Sprache anzubieten und durchzuführen.

Hohes Engagement wird im Rahmen der anwendungsorientierten Forschung und Drittmitteleinwerbung sowie bei der Übernahme von Aufgaben der Hochschulselbstverwaltung vorausgesetzt.

Formale Einstellungsvoraussetzungen sind laut § 41 BbgHG (1) 1-3, 4b:

Abgeschlossenes Hochschulstudium, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel durch eine qualifizierte Promotion nachgewiesen, besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens dreijährigen beruflichen Praxis, von der mindestens zwei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein müssen, sowie pädagogische Eignung.

Darüber hinaus wird die Identifikation mit dem Nachhaltigkeitsanspruch der Hochschule vorausgesetzt.

WAS WIR IHNEN BIETEN

Die HNEE bietet Ihnen einen modern ausgestatteten, familienfreundlichen Arbeitsplatz in grüner Umgebung und mit sehr guter ÖPNV-Anbindung und fördert die persönliche Weiterentwicklung der Hochschulangehörigen durch ein umfangreiches internes und externes Fort- und Weiterbildungsangebot.

Wir schätzen die Vielfalt unserer Mitglieder und wollen unterschiedliche Perspektiven als Potential nutzen, um gemeinsam kreative und innovative Lösungen für zukünftige Fragestellungen zu finden. Wir freuen uns daher auf Ihre Bewerbung – unabhängig von Ihrem Geschlecht, Ihrer Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, sexueller Orientierung und Identität, Behinderung und Ihres Alters. Außerdem möchten wir zudem verstärkt Bewerber*innen mit Gender- und Diversitykompetenzen gewinnen.

Da Professorinnen an der HNEE unterrepräsentiert sind, möchten wir insbesondere Wissenschaftlerinnen ermutigen, sich auf diese Ausschreibung zu bewerben.

Wir wollen auch schwerbehinderte Menschen und diesen Gleichgestellte ausdrücklich zur Bewerbung auffordern und werden sie bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aus dem der wissenschaftliche Werdegang hervorgeht, Verzeichnis von Schriften- und Lehrveranstaltungen, akademische Zeugnisse, Nachweis von Lehrerfahrung, Drittmittelinwerbung, geschlechtersensibles Lehr- und Forschungskonzept) bis zum 28.07.2023 direkt über das [Online-Bewerbungsformular](#).

Inhaltliche Fragen Dekan Dr. Tobias Cremer (tobias.cremer@hnee.de, Tel 0049 3334 657 166)

Fragen zum Verfahren Berufungs.Management@hnee.de

Fragen zur Gleichstellung Gleichstellungsbeauftragte@hnee.de

Weitere Informationen zur Professur finden Sie [hier](#).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung an der HNEE ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht. Weitere Informationen finden Sie hier <http://www.hnee.de/de/Startseite/Datenschutzerklaerung-E9580.html>



**Eberswalde University
for Sustainable
Development**

Reference

BV 06/23



[Zurück zur Übersicht](#)

[Online-Bewerbung](#)

The Eberswalde University for Sustainable Development (HNEE) is, with its holistic approach to sustainability, its unique range of courses geared towards future-oriented topics and its strong institutional commitment to the field of sustainability research, a driving force for sustainable development. Around 2,300 students from about 60 nations study and more than 400 employees teach, research and work at the modern university. The mission of the HNEE is to lead the transformation towards a sustainable society by developing viable model solutions and equipping students with the necessary skills to shape the future.

At the Department of Forests and Environment , we invite applications for a permanent W2 professorship is available as soon as possible.

Botany, dendrology and plant ecology

Your tasks

The professorship is involved in teaching in the Bachelor's and Master's degree programs mainly in the Department of Forest and Environment. In addition to the forest-related basics of general botany, dendrology, and plant ecology, teaching includes practical plant identification exercises with a focus on woody and herbaceous forest plants. Issues of climate change adaptation of forests and biodiversity conservation should also be addressed. The regular teaching load is 18 semester hours per week.

The incumbent is also the Director of the Forest Botanical Garden of the HNE Eberswalde and thus responsible for the management of the garden, mainly for teaching and research purposes, as well as for public outreach. Together with the scientific director of the Forest Botanical Garden and currently eight permanent employees, a total area of about ten hectares is managed.

The incumbent is also expected to contribute to the existing cooperation between the HNE Eberswalde and the Waldwelten Foundation, and to further develop this cooperation in a future-oriented manner. The foundation uses about 150 hectares of forest area for research on climate change and biodiversity, for environmental education as well as for cultural and artistic projects.

Requirements for employment are a university degree in botany, forestry science, biology or a related field of study, in each case with a botanical focus, as well as several years of scientific expertise in research on current forest and woodland-related topics. Experience in the acquisition and management of third-party funded projects must be proven, and relevant professional working experience abroad is desirable.

Furthermore, sound pedagogical-didactical skills as well as additional qualifications in the field of innovative forms of learning and teaching must be demonstrated. The courses are to be offered and conducted in German and English.

A high level of commitment is required in the context of application-oriented research and acquisition of third-party funding as well as the disposition to accept tasks of university self-administration.

Formal hiring requirements are according to § 41 BbgHG (1) 1 - 3, 4 b:

Completed university studies; special qualification for scientific work, usually demonstrated through a qualified doctorate; special achievements in the application or development of scientific knowledge and methods in a professional practice of at least three years, of which at least two years must have been exercised outside the university area; as well as pedagogical aptitude.

In addition, identification with the university's commitment to sustainability is required.

Your advantages at the HNEE

The HNEE offers you a modern, family-friendly workplace in a green environment with very good public transport connections and promotes the personal development of university employees through an extensive internal and external training and continuing education program.

We value the diversity of our members and want to use different perspectives as potential to find creative and innovative solutions for future issues together. We therefore look forward to receiving your application - regardless of your gender, nationality, ethnic and social origin, religion or belief, sexual orientation and identity, disability and age. We would also like to attract more applicants with gender and diversity competencies.

Since female professors are underrepresented at HNEE, we would like to encourage female scientists in particular to apply to this call. We would also like to explicitly encourage severely disabled persons and their equals to apply and will give them preferential consideration if they are equally qualified.

Please send your application with the usual documents (cover letter, curriculum vitae showing your scientific career, list of publications and teaching activities, academic certificates, proof of teaching experience, third-party funding, gender-sensitive teaching and research concept) by 28.07.2023 directly via the [online application form](#).

Questions regarding content Dean Department Prof. Dr. Tobias Cremer (tobias.cremer@hnee.de; Tel. +49 3334 657 166)

Questions about the procedure Berufungs.Management@hnee.de

Questions about equality Gleichstellungsbeauftragte@hnee.de

[Further information about the professorship.](#)

If you apply, we will collect and process your personal data in accordance with Art. 5 and 6 of the EU-DSGVO only for the purpose of processing your application and for purposes arising from possible future employment at HNEE. After six months, your data will be deleted. You can find more information here <http://www.hnee.de/de/Startseite/Datenschutzerklaerung-E9580.html>



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA) in Göttingen – einer gemeinsamen Einrichtung für die Waldforschung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist in der Organisationseinheit „Koordination, Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit“ eine Stelle der

wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

mit 50 % Stellenanteil zum 15.09.2023 befristet bis zum 31.12.2024 im Rahmen des Projektes Stadt.Land.ZUKUNFT zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Redaktionelle und zielgruppengerechte Aufbereitung wissenschaftlicher Artikel in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Autor*innen u. a. für die forstliche Informationsplattform Waldwissen.net
- Text- und Bildbearbeitung sowie redaktionelle Einbindung von Inhalten in die entsprechenden Content-Bereiche
- Lektorat diverser Druckwerke, Texte und Bände der Schriftenreihe der NW-FVA
- Tagungsorganisation
- Unterstützung der Koordinationsstellenleitung

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Hochschulausbildung im Bereich Forstwissenschaft (Diplom / Master)
- Erfahrung im redaktionellen Bereich
- Erfahrung in der zielgruppengerechten Aufbereitung wissenschaftlicher Texte bzw. Artikel
- Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Praktische Erfahrung mit CMS-Systemen (wünschenswert Typo 3)
- Sehr gute PC-Kenntnisse, sicherer Umgang mit MS Office
- Lektoratserfahrung erwünscht
- Ausgeprägte Teamfähigkeit sowie Durchsetzungs- und Kommunikationsvermögen im Kontakt mit unterschiedlichen Schnittstellen
- Hohes Engagement, Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität
- Organisationstalent, selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

Einen abwechslungsreichen und vielseitigen Arbeitsplatz im Kreis engagierter, innovativer Kolleg*innen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Hervorragende Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/Datenschutzinfos_Bewerbung.pdf

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 21.07.2023** unter Nennung des **Kennwortes „Koordinationsstelle- WMa“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne Frau Inge Kehr (Tel.: 0551/69401-161; inge.kehr@nw-fva.de) bzw. Dr. Thomas Böckmann (Tel.: 0551/69401-122; thomas.boeckmann@nw-fva.de).



"Warte nicht. Der Zeitpunkt wird niemals perfekt sein." (Napoleon Hill)

Treffen Sie jetzt die richtige Wahl und werden Sie Teil des größten öffentlichen Dienstleisters im Landkreis Bautzen.

Wir bieten Ihnen einen familienfreundlichen und zukunftssicheren Job mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.

Also warten Sie nicht.... wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als

Sachbearbeiter (m/w/d) Auflagenkontrolle, Waldmehrung (Kennziffer: 102-23)

Das sind Ihre Aufgaben im Umwelt- und Forstamt:

- Wahrnehmung der Aufgaben als Untere Forstbehörde für die Walderhaltung, insbesondere Kontrolle der Auflagen aus Genehmigungen und Bescheiden nach dem Sächsischen Waldgesetz
- Festsetzung von Anordnungen zur ordnungsgemäßen Auflagenerfüllung einschließlich Anwendung von Zwangsmitteln im Rahmen der Forstaufsicht nach dem Sächsischen Waldgesetz
- Erstellung gutachterlicher Stellungnahmen zum Zustand der Vegetation, der Verbiss und Schälschäden und dem Stand der Waldverjüngung auf Anforderung der unteren Jagdbehörde zur Genehmigung der Abschussbetriebspläne
- Erarbeitung forstfachlicher Stellungnahmen zu Waldverkäufen im Verfahren nach Grundstücksverkehrsgesetz gegenüber der Unteren Landwirtschaftsbehörde
- Bearbeitung von Anfragen der BVVG zum Vollzug des Entschädigungs- und Ausgleichsgesetzes und der Flächenerwerbsverordnung einschließlich der gebührenpflichtigen Schlussprüfung im Rahmen der Sicherung der Zweckbindungsfrist
- Prüfung und Anerkennung von forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen entsprechend den Vorschriften des Bundeswaldgesetzes
- Waldmehrung: Beurteilung der Erstaufforstungsanträge und Entscheidung über das forstrechtliche Benehmen einschließlich Festlegung sowie Begründung von Nebenbestimmungen als Stellungnahme im Verfahren im Rahmen der gesetzlichen Beteiligung
- Durchführung von Verfahren zur Reitwegeausweisung im Wald und Koordinierung der Reitwegeanbindung im Offenland
- Führen der Waldflächenstatistik für den Waldbericht Sachsen, jährliche Berichterstattung an die obere Forstbehörde

Das bringen Sie mit:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, Einstiegsebene 1 Agrar- / Forstverwaltung – Schwerpunkt Forstdienst (ehemals gehobener Forstdienst)
- Einsatz im Bereitschaftsdienst
- Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

Eine Bewerbung ist außerdem möglich, sofern der berufsqualifizierende Abschluss in den nächsten sechs Monaten erworben wird.

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Einsatz zum 01.10.2023
- eine Bezahlung nach TVöD mit einer Stellenbewertung in Entgeltgruppe 11
- vermögenswirksame Leistungen, Jahressonderzahlung sowie Leistungsentgelt, betriebliche Altersvorsorge und Fahrradleasing
- einen modernen Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeit und eine durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden
- einen Arbeitsort in Kamenz
- 30 Tage Urlaub

Ihre Bewerbung:

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Formular.

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte bei:

- aussagekräftiges Anschreiben
- aktueller Lebenslauf
- Zeugnisse über berufsqualifizierende Abschlüsse

Schwerbehinderte oder Schwerbehinderten gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Bewerbungsfrist endet am **30.07.2023**.

Bitte beachten Sie vor einer Bewerbung unsere Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren, die Sie auf der Homepage des Landkreises Bautzen unter - Jobs und Ausbildungsplätze - finden.

Ihre Ansprechpartner bei Fragen

zum Aufgabengebiet:

Herr Jeschke
Amtsleiter Umwelt- und Forstamt
Tel.-Nr.: 03591 5251 68000

zum Ausschreibungsverfahren:

Frau Pönichen
Sachbearbeiterin Personal
Tel.-Nr.: 03591 5251 10114

Wald. Werte. Willkommen.

Rheinland-Pfalz ist ein walddreiches Bundesland, in dem Landesforsten die hoheitliche Aufsicht über die Wälder obliegt.

Wir bewirtschaften in unserem Landesbetrieb mit 44 Forstämtern rund 215.000 ha landeseigene Wälder. Für ca. 612.000 ha Gemeinde- und Privatwald übernehmen wir Aufgaben der Beratung und Dienstleistung.

Neben den Forstämtern betreiben wir u. a. eine eigene Forschungseinrichtung, die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft (FAWF), ein eigenes Bildungszentrum für die Aus- und Weiterbildung, das Forstliche Bildungszentrum in Hachenburg (FBZ) sowie ein Kompetenzzentrum Waldtechnik Landesforsten (KWL) und verschiedene Einrichtungen der Umweltbildung.

Der Wald liefert uns den umweltfreundlichen Rohstoff Holz, schützt unsere natürlichen Lebensgrundlagen und ist ein wichtiger Ort der Erholung. Damit jetzt und in Zukunft alle Menschen von den Leistungen unserer Wälder profitieren, brauchen wir qualifiziertes und motiviertes Personal.

Du hast deinen Bachelor of Science in Forstwirtschaft in der Tasche oder bist kurz davor, deinen Abschluss zu machen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Bewirb dich jetzt für den 1-jährigen Vorbereitungsdienst (Ausbildung zum 3. Einstiegsamt im Forstdienst) beim **Landesbetrieb Landesforsten Rheinland-Pfalz (RLP)** und werde ab **02.10.2023** Teil unserer

20 Forstinspektoranwärterinnen / Forstinspektoranwärter

(Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2023)

Ausbildungsreviere sind grundsätzlich landesweit verfügbar, Wünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Wir suchen Bewerberinnen und Bewerber, die dauerhaft bei uns arbeiten möchten und offen sind für die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, die Landesforsten RLP bietet.

Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Jahr, in dem du dein im Studium angeeignetes Wissen im Revier und Seminaren vertiefen und festigen sowie neue Erfahrungen sammeln kannst. Wir bieten eine breit gefächerte Ausbildung, die praxisnah und waldbesitzartenübergreifend stattfindet.

Die 12 Monate sind unterteilt in 8 Monate Revierzeit, 2 Monate Forstamtszeit, 1 Monat Seminare und 1 Monat Reisezeit: Im Revier wirst du gemeinsam mit deiner Ausbilderin / deinem Ausbilder den Revieralltag erleben und u.a. eigene Projekte durchführen. Im Forstamt lernst du die Verwaltungsabläufe kennen und vertiefst diese.

Die Seminare finden aufgeteilt in 1-2-wöchigen Abschnitten über das Jahr verteilt meist in unserem Forstlichen Bildungszentrum in Hachenburg statt.

Die wichtigsten Informationen zur Ausbildung und für deine Bewerbung findest du auf unserer Homepage im [Merkblatt über die Einstellung und die Ausbildung für den Zugang zum dritten Einstiegsamt im Forstdienst in Rheinland-Pfalz](#).

Grundlage für die Ausbildung und Prüfung der Forstinspektoranwärterinnen und Forstinspektoranwärter ist die Ausbildungs- und Prüfungsordnung für den Zugang zum dritten Einstiegsamt im Forstdienst: [APOFD-E3 - Landesverordnung Rheinland-Pfalz vom 05. Dezember 2019](#).

Nach bestandener Prüfung gibt es voraussichtlich gute Übernahmeaussichten in das Beamtenverhältnis. Es erwarten dich verschiedenste Einsatzmöglichkeiten wie z.B. als Revierleitung, Regionalförster/in, Büroleitung, Produktleitung verschiedenster Bereiche oder in der Sachbearbeitung bei der Zentralstelle der Forstverwaltung, unserer Oberen Forstbehörde.

Dabei unterstützen wir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch die Selbstverpflichtung „Die Landesregierung – ein familienfreundlicher Arbeitgeber“.

STELLENAUSSCHREIBUNG LANDESFORSTEN RHEINLAND PFALZ



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

Bewirb dich **bis zum 31. Juli 2023** ausschließlich online unter folgendem Link: <https://landesforsten-rheinland-pfalz.stellen.center/>

Unter geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern findet vom **22.-24. August 2023** ein Auswahlverfahren mit einem praktischen Teil im Wald statt.

Fragen zum Vorbereitungsdienst für den Zugang zum dritten Einstiegsamt und zum Bewerbungsverfahren richtest du gerne an ZdF.Ausbildung-Beamte@wald-rlp.de oder telefonisch an folgende Ansprechpartnerinnen:

Annika Kurschus

Telefon: 06321 6799-200

Franziska Brack

Telefon: 06321 6799-221

Birgitta Angel

Telefon: 06321 6799-232

Für weitere Informationen besuche gerne auch unsere Website unter www.wald.rlp.de sowie www.karriere.wald.rlp.de.



Landesforsten
Rheinland-Pfalz
Wald. Werte. Wahren.



Forstwirt / Forstwirtin im Reichswald mit Aufgaben im FriedWald Goch-Tannenbusch (m/w/d)

Ausschreibungstext

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Gebiet des Regionalforstamtes Niederrhein erstreckt sich über die Kreise Kleve, Neuss, Viersen und Wesel, sowie die kreisfreien Städte Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach. Auf ca. 4.000 km² bestehen 23 Forstbetriebsbezirke (Reviere). Von der Gesamtfläche sind 62.000 Hektar bewaldet. Das ergibt einen Waldanteil von 16 % im Gebiet des Regionalforstamtes, was deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 27 % liegt.

Historisch bedingt sind die Waldflächen stark verinselt. Das größte zusammenhängende Waldgebiet ist der Reichswald bei Kleve.

Das Einsatzgebiet erstreckt sich im Wesentlichen auf die Forstbetriebsbezirke Asperden, Kranenburg und Materborn (Reichswald bei Kleve). Der Forstbetriebsbezirk Asperden ist für die Koordination des Forstwirteinsatzes zuständig. Ein weiterer revierübergreifender Einsatz im Forstamtsbereich ist grundsätzlich möglich.

Aufgabenschwerpunkte:

- Durchführung der praktischen Forstwirtstätigkeiten gemäß Protokollerklärung Nr. 2 zu § 1 Absatz 1 TV-L-Forst mit dem Schwerpunkt der technischen Produktion
- weitere maßgebliche Tätigkeiten soweit zwingend erforderlich und nicht durch Protokollerklärung Nr. 2 zu § 1 Absatz 1 TV-L-Forst abgedeckt
- Vorbereitende und Unterstützende Tätigkeiten im FriedWald - Goch Tannenbusch
- Ausübung des FriedWald-Dienstes, u.a. Baumauswahltermine,

Informationen

Tätigkeit:

- Umwelt und Verwaltung

Anzahl der Stellen: 1

Beamte / Tarif:

- Tarifbeschäftigte

Besoldung/Entgelt:

- TV-L E 5

Arbeitszeit: Vollzeit mit
Teilzeitmöglichkeit

Befristung: Unbefristet

Beschäftigungsort: Landesbetrieb Wald
und Holz Nordrhein-Westfalen -
Regionalforstamt Niederrhein

Moltkestraße 8
46483
Wesel

Ansprechpartner:

- Frau Schlechter
carolin.schlechter@wald-und-
holz.nrw.de
02813383224

01715870121

- Herr Bölscher
joerg.boelscher@wald-und-
holz.nrw.de
025191797126

Beisetzungen und Waldführungen, auch an mindestens einem Samstag im Monat (für die Samstagsarbeit wird Freizeitausgleich gewährt)

- Einzelfallweise Unterstützung im Forstbetriebsdienst (i. d. R. Vorbereitung von Beständen für Holzerntemaßnahmen – Auszeichnen, Einweisung und Kontrolle von forstlichen Unternehmen, Überwachung der Holzabfuhr, Erledigung sonstiger Forstschutzaufgaben)

Ende der Bewerbungsfrist: 16.7.2023

Laufbahn: Laufbahngruppe 1.2 /
Mittlerer Dienst

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Erfolgreich absolvierte Prüfung zur Forstwirtin/zum Forstwirt
- SKT-B Schein oder die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Schulung
- Baumkontrolleurin/Baumkontrolleur nach FLL oder VTA Baumkontrollrichtlinie oder die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Schulung
- FriedWald-Schulung oder die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Schulung

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Bereitschaft zur Arbeit an Samstagen (für die Samstagsarbeit wird Freizeitausgleich gewährt)
- Hohe Belastbarkeit
- Ständige Fortbildungsbereitschaft
- Fahrerlaubnisklassen B

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach Entgeltgruppe 5 TV-L-Forst bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht

in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Bewerbung möglichst in einem pdf-Dokument mit max. 12 MB übersandt wird und dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Diese Stellenausschreibung wurde veröffentlicht auf



Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB

Stellenangebot



Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) – Anstalt des öffentlichen Rechts – ist das zentrale Immobilienunternehmen des Bundes. Aufgabenschwerpunkte sind das einheitliche Immobilienmanagement, die Immobilienverwaltung und der Immobilienverkauf sowie die forst- und naturschutzfachliche Betreuung der Geländeliegenschaften. Bundesweit arbeiten rund 7.000 Beschäftigte für die BImA, verteilt auf die Zentrale - mit Hauptsitz in Bonn - und neun Direktionen sowie auf mehr als 120 Standorte.

Die Direktion Erfurt sucht für den Bundesforstbetrieb Thüringen-Erzgebirge am Arbeitsort Wurzbach (Saale-Orla-Kreis) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Forstwirtin/Forstwirt (w/m/d)

Kennung: EFTE 300023

Stellenangebots-ID: 982242

Entgeltgruppe 5 TVöD Bund

Die Einstellung erfolgt unbefristet



Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

Das Aufgabengebiet umfasst die gängigen Tätigkeiten im Bereich der Bestandsbegründung, Bestandspflege, Holzernte, dem Jagdbetrieb sowie sonstigen Betriebsarbeiten, u.a.:

- Waldverjüngung und -pflege sowie den Waldbau
- Maßnahmen zum Wald-, Natur- und Landschaftsschutz
- Biotoppflege und Holzernte
- allgemeine Betriebsarbeiten sowie den Jagdbetrieb
- Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen

Was erwarten wir?

Qualifikation:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirtin/Forstwirt (w/m/d)

Fachkompetenzen:

- Praktische Erfahrungen im Aufgabengebiet

Weiteres:

- körperliche Belastbarkeit sowie hohe Konzentrationsfähigkeit
- PC-Grundkenntnisse und Kenntnisse zu Zertifizierungssystemen (PEFC/FSC)
- Kenntnisse im Umgang mit Kartenmaterial
- hohes Maß an Selbständigkeit und sichere, situationsbedingte



Entscheidungsfindung sowie hohes Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

- Führerschein Klasse B und BE sowie die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen
- Bereitschaft zur Teilnahme an (ggf. mehrtägigen) Fortbildungen

Was bieten wir?

- Eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit bei dem Immobiliendienstleister des Bundes
- Die Sicherheit und finanzielle Attraktivität des Öffentlichen Dienstes
- Jahressonderzahlung und 30 Tage Jahresurlaub
- Betriebliche Altersversorgung
- Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie umfangreiche fachliche und persönliche Fortbildungsangebote
- Kurse zur Gesundheitsförderung sowie Vorsorgemaßnahmen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum 21.07.2023 bevorzugt online über die zentrale Bewerbungsplattform INTERAMT.de unter der Stellenangebots-ID 982242 bzw. postalisch oder per Mail unter den folgenden Kontaktdaten:

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Hauptstelle Organisation und Personal

Drosselbergstraße 2

99097 Erfurt

Bewerbung-Erfurt@Bundesimmobilien.de

Haben Sie noch Fragen?

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Matusiak unter der Telefonnummer (0361) 3482 178 gerne zur Verfügung.

Bei Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Herrn Mackensen unter der Telefonnummer (03695) 85023 11.

Weitere Informationen finden Sie auch unter <https://karriere.bundesimmobilien.de>.

Hinweise zum Datenschutz und Speicherung Ihrer Daten nach DSGVO im Zuge Ihrer Bewerbung bei der BImA finden Sie hier <https://www.bundesimmobilien.de/datenschutz>.

Hinweise:

Die Arbeitsplätze in der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben sind grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den jeweiligen Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Arbeitsplatzes, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden Frauen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz, schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX vorrangig berücksichtigt.

INTERAMT Angebots-ID	982242
Kennung für Bewerbungen	EFTE300023
Anzahl Stellen	1



Stellenbezeichnung	Forstwirtin/Forstwirt (w/m/d)
Behörde	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Homepage	https://www.bundesimmobilien.de/
Einsatzort Straße	Rodacherbrunn
Einsatzort PLZ / Ort	07343 Wurzbach
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 5
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Bewerbungsfrist	21.07.2023
Besetzung zum	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Herr Ronny Matusiak Bundesanstalt für Immobilienaufgaben - Direktion Erfurt Hauptstelle Organisation und Personal
E-Mail	bewerbung-erfurt@bundesimmobilien.de
Telefonnummer	+49 361 3482-178

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB

Import-Pflanzenbeschau und Öko-Importkontrolle

Stellenanbieter: Regierungspräsidium Gießen

Beim **Regierungspräsidium Gießen**, Abteilung "Ländlicher Raum, Forsten, Natur- und Verbraucherschutz" ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Dezernat 51.4

"Pflanzenschutzdienst" am Standort **Flughafen Frankfurt/Main (Frachtzentrum Nord, Tor 26 im Perishable Center)** ein Aufgabengebiet im Bereich der **Import-Pflanzenbeschau und Öko-Importkontrollen** zu besetzen.

Es erwartet Sie ein interessanter, abwechslungsreicher Arbeitsplatz am Flughafen Frankfurt/Main der Teamfähigkeit und Flexibilität erfordert.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

Kontrolle und Untersuchung der beschaupflichtigen Importsendungen auf Quarantäneschaderreger. Hierzu zählen insbesondere folgende Teilaufgaben im Bereich Pflanzenbeschau:

- Überwachung der rechtlichen Einfuhrfähigkeit von Warensendungen pflanzlichen Ursprungs und Festlegung von Auflagen
- Untersuchung von Pflanzen- und Pflanzenerzeugnissen auf ihre Import- und Exportfähigkeit
- Bearbeitung von Anträgen auf Importbeschau im System TRACES-NT und Erstellung von Gebührenbescheiden
- Dokumenten- und Nämlichkeitskontrolle und Durchführung der visuellen Kontrolle im Lager
- Probenahme im Lager und Detailuntersuchungen im Diagnostikbereich vor Ort
- Ausstellung von Pflanzengesundheitszeugnissen und Anfertigung von Statistiken

Der Einsatz erfolgt im Schichtdienst verbunden mit regelmäßigen Wochenenddiensten und Diensten an Feiertagen. Es handelt sich um ein sich abwechselndes System mit einem Frühdienst in der einen Woche im Zeitrahmen zwischen 5:45 Uhr und 15:00 Uhr sowie einem Spätdienst in der Folgewoche im Zeitrahmen zwischen 13:15 Uhr und 22:30 Uhr.

Dem Beschäftigungsverhältnis liegt der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst im Land Hessen (TV-H) zugrunde. Es erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 8 TV-H.

Fachliches und persönliches Anforderungsprofil:

Es wird vorausgesetzt, dass Sie zum Zeitpunkt der Einstellung eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich des Gartenbaus, der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft, als landwirtschaftlich-labortechnischer Assistent (m/w/d) oder in der Lebensmittelkontrolle verfügen.

Unabdingbare Voraussetzung ist die Bereitschaft, den Dienst im Schichtbetrieb mit Wochenenddiensten und Rufbereitschaft zu versehen.

Von Vorteil sind:

- Korrespondierende Zusatzqualifikationen (Meister- oder Technikerqualifikation)
- Fachkenntnisse und Vorerfahrungen in dem beschriebenen Aufgabengebiet
- Fähigkeit zur Kommunikation und Kooperation
- Teamfähigkeit, Flexibilität
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein
- gute EDV- Kenntnisse
- sehr gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Im Ehrenamt oder bei der Wahrnehmung von Familienaufgaben erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Bewerbungen von Menschen sind unabhängig von ethnischer Herkunft, deren Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität erwünscht.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Für telefonische Rückfragen stehen Ihnen Frau Pauli (Personaldezernat) unter Tel.: 0641 303 2026 sowie Herr Dr. Hillnhütter (Fachdezernat) unter Tel.: 0641 303 5210 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **21. Juli 2023**

über <https://stellensuche.hessen.de>

(Referenzcode 50387122_0002)

Die üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Schulabschlusszeugnis, Ausbildungszeugnis, Hochschulzeugnis und aktuelle Arbeitszeugnisse) bitte ich innerhalb des Bewerbungsverfahren dort hoch zu laden.

Sehen Sie bitte von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail ab.

Sollten dennoch Bewerbungen auf dem Postweg bei uns eingehen, werden diese nach

Abschluss des Verfahrens aus Gründen des Verwaltungsaufwandes und der damit verbundenen Kosten nicht zurückgeschickt, es sei denn der Bewerbung lag ein ausreichend frankierter Rückumschlag bei.

Bewerbungsschluss: 21.07.2023

Einsatzort: 60549 Frankfurt / Main, Deutschland

Stellenanbieter: Regierungspräsidium Gießen
Abteilung I, Dez. 12 Personal, Aus- u. Fortbildung
Landgraf-Philipp-Platz 1-7
35390 Gießen, Deutschland

WWW: <http://www.rp-giessen.hessen.de>

Ansprechpartner: Susanne Pauli
Telefon: 0641 303 2026

Online-Bewerbung:

<https://stellensuche.hessen.de/unreg/index.html#/Stellendetail/0050568426A61EDE84B2657E7BC3E5FF>

Ursprünglich veröffentlicht: 23.06.2023

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots:

<https://www.greenjobs.de/angebote/index.html?id=100123115&anz=html>

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB

Stellenangebot



Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der
Pflanzengesundheit -
Standort Braunschweig
Bewerbungsfrist: 10. Juli 2023 für die Kennziffer: BS-AG-WA-29-23

Ihre Aufgaben

Mitarbeit am Online-Kompodium für Pflanzengesundheitskontrollen in Deutschland, einer Handlungsgrundlage für die Arbeiten der Inspektoren der Pflanzenschutzdienste, insbesondere:

- Abgleich und Überarbeitung von Inhalten im Hinblick auf das geänderte Pflanzengesundheitsrecht;
- redaktionelle Bearbeitung eingereicher Beiträge und Erstellung neuer Beiträge zur Umsetzung bestehender Rechtsvorgaben;
- Koordination der Erarbeitung aktueller Arbeits- und Verfahrensanweisungen durch die Pflanzenschutzdienste;
- laufende Aktualisierung hinterlegter Dateien;
- Vertretung bei der Koordination und Betreuung des Programms der



- Europäischen Kommission „Better Training for Safer Food“;
- Teilnahme an und ggf. Organisation von Fachsitzungen und nationalen Arbeitsgruppen.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Agrar-, Gartenbau-, Forstwissenschaften, Biologie oder einer vergleichbaren Disziplin;
- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Phytomedizin; Erfahrungen im Bereich der Pflanzengesundheit und im Umgang mit QM-Systemen sind von Vorteil;
- Interesse am Umgang mit Rechtsvorschriften und deren Umsetzung;
- gute EDV-Kenntnisse und Beherrschung des MS-Office-Pakets; Wünschenswert wären Erfahrungen im Umgang mit Content-Management-Systemen, wie Typo3;
- sehr gute Kenntnisse der deutschen sowie gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift;
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Selbstständigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit;
- einen Führerschein der Klasse B (III) und die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen sowie zur Durchführung mehrtägiger Dienstreisen.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung;
- eine für 6 Monate befristete Vollzeitbeschäftigung mit 39 Wochenstunden. Verschiedene Formen der Teilzeit-beschäftigung sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Bei einer Einstellung kann ein Zuschuss für das Deutschland-Ticket Job von maximal 23,28 Euro gezahlt werden.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Mehr Informationen

Dr. Bernhard Carl Schäfer, Jan Eike Rudloff
Tel.: +49 (0) 3946 47-7580
E-Mail: ag@julius-kuehn.de

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 10. Juli 2023 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie

auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zab/zeugnisbewertung.html>.

Das Julius Kühn-Institut ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Hausanschrift: Julius Kühn-Institut (JKI), Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Hauptverwaltung, Messeweg 11/12, 38104 Braunschweig. Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote>.



INTERAMT Angebots-ID	980567
Kennung für Bewerbungen	BS-AG-WA-29-23
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
Behörde	Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Homepage	https://www.julius-kuehn.de/
Einsatzort Straße	Messeweg 11-12
Einsatzort PLZ / Ort	38104 Braunschweig
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer

Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 13
Befristung (Monate)	6
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Bewerbungsfrist	10.07.2023
Besetzung zum	zum frühestmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Frau Nadine Kämmerer Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
E-Mail	nadine.kaemmerer@julius-kuehn.de
Weiterer Ansprechpartner	Herr Jan Eike Rudloff Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
E-Mail	jan-eike.rudloff@julius-kuehn.de

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB



Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber:	Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg Info@akfb.de
	Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee, Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041. Stelleninfo@akfb.de
Erscheinungszeitraum:	wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.
Bezugspreis:	Kostenlos. Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V. IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53 BIC: PBNKDEFF